2021

MOTODROM INSIGHT LIGHT

DAS OFFIZIELLE HOCKENHEIMRING MAGAZIN

DIE SAISON 2021

Von Bosch Hockenheim Historic bis DTM

FÜR FANS UND INSIDER

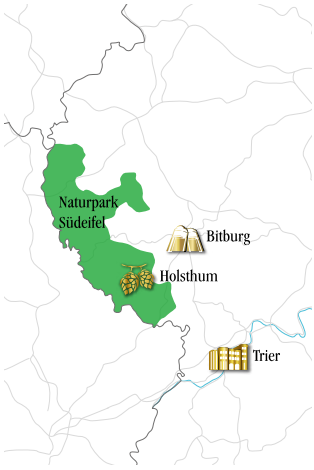
Highlights und Hintergründe

HockenheimRing
Baden-Württemberg

Kennen Sie das Geheimnis des Bitburger Siegelhopfens? Heimischer Hopfen aus Holsthum bei Bitburg!

Bei Bitburger verpflichten wir uns seit über 200 Jahren zu bester Qualität. Das Einlösen dieses Qualitätsversprechens macht unser Bier unverwechselbar und seinen Geschmack einzigartig. Deshalb kaufen wir ausschließlich Rohhopfen aus der Hallertau in Bayern, eines der größten zusammenhängenden Hopfenanbaugebiete der Welt und aus Holsthum bei Bitburg im Naturpark Südeifel. Diese Siegelhopfen wählen wir nach unseren Qualitätsanforderungen aus und unterziehen sie einer anspruchsvollen Güteprüfung vor Ort. Denn für unsere Bitburger Hopfenrezeptur verwenden wir nur die für uns besten Hopfensorten. Ganz besonders stolz sind wir auf den Bitburger Siegelhopfen, der nur wenige Kilometer von der Brauerei entfernt von der Hopfenbauerfamilie Dick mit großer Sorgfalt und jahrzehntelanger Erfahrung angepflanzt wird und ausschließlich von uns für unsere Biere verwendet wird. Die besondere Komposition aus Hallertauer und Bitburger Siegelhopfen, unserer Naturhefe und unserem Tiefenwasser verleiht Bitburger seinen feinherben Charakter und seinen einzigartigen Geschmack. Und deshalb: Bitte ein Bit.

BITBURGER SIEGELHOPFEN • MIT HALLERTAUER UND



Erfahren Sie, was den Bitburger Geschmack so einzigartig macht: www.bitburger.de

LIEBE GÄSTE, FREUNDE UND FANS DES HOCKENHEIMRINGS,

„More than Racing" – mehr als Rennen! Dieses Motto wird „in normalen Zeiten" am Hockenheimring gelebt. Das Gefühl von Spannung, Spaß und Adrenalin ist auf jedem Kilometer der Rennstrecke spür- und greifbar. Der Hockenheimring begeistert unsere Stadt, die Region und die Welt. Dieses Empfinden ist ein wesentlicher Bestandteil des besonderen und einmaligen Hockenheim-Gefühls!

Dieses besondere emotionale Erlebnis ist seit März 2020 aber getrübt und auch bedroht. Das Corona-Virus ist eine Gefahr für unsere Gesundheit. Es ist zugleich aber auch eine Gefahr für unser gesellschaftliches Leben. Davon sind nicht nur die Stadt, die Stadthalle Hockenheim oder das Aquadrom betroffen, sondern auch im besonderen Maße unser Ring. 2020 mussten viele Veranstaltungen abgesagt werden, die Prognose für dieses Jahr ist schwer. Wir hoffen, dass wir beliebte und traditionelle Veranstaltungen wie die DTM und die Bosch Hockenheim Historic 2021 durchführen können.

Bild: Stadtverwaltung Hockenheim, Daniela Schleicher

Der Hockenheimring und damit auch die Ring GmbH leiden wie alle anderen Unternehmen auch unter dem Corona-Virus. Daher fordere ich die Landes- und Bundesregierung auf, mehr für die unter den Corona-Lockdowns notleidenden Firmen zu tun. Egal, ob diese klein oder groß sind. Finanzielle Unterstützung muss schneller ausgezahlt werden. Für kommunale Unternehmen wie den Ring muss ein Zugang zu KfW-Förderdarlehen oder anderen finanziellen Hilfsprogrammen eröffnet werden. Die Politik in Land und Bund ist hier gefordert, mehr als bisher zu tun. Und vor allem, mehr Menschen schneller als bisher mit dem dringend benötigten Impfstoff zu versorgen!

Trotz dieser schwierigen Ausgangslage bin ich ein Optimist. Der Hockenheimring ist auch 2021 in jeder Hinsicht einen Besuch wert. Die Ihnen vorliegende MOTODROM INSIGHT LIGHT gibt tolle Tipps, was sie vor und hinter den Kulissen am Hockenheimring erleben können. Die Stadt Hockenheim, das Team vom Ring und ich sind schon gespannt auf die Saison 2021 – Corona hin oder her! Viel Spaß beim Lesen der neuen MOTODROM INSIGHT!

Ihr

Marcus Zeitler
Oberbürgermeister

LIEBE FREUNDE DES HOCKENHEIMRINGS,

ehrlich gesagt, hätten wir uns das erste Jahr als Geschäftsführerduo der Hockenheim-Ring GmbH ein wenig anders vorgestellt. Doch das Corona-Virus stellte alles auf den Kopf: Der Kalender 2020 war bereits gespickt mit Events und die Vorbereitungen für die Saison nahmen gerade volle Fahrt auf. Doch Ende März 2020 brachte die bundesweite Notbremsung auch am Hockenheimring alles zum abrupten Stillstand. Dies war jedoch nur der Anfang. Seither heißt es für uns, den Betrieb in einem fortwährenden Prozess an die sich ständig ändernde Verordnungslage anzupassen.

Die vergangenen Monate waren für uns, wie für die gesamte Veranstaltungsbranche, finanziell, planerisch, organisatorisch und auch emotional sehr herausfordernd. Deshalb möchten wir uns an erster Stelle bei unseren langjährigen Partnern, Veranstaltern und Gesellschaftern, der Stadt Hockenheim und dem Badischen Motorsport Club e. V. sowie auch den Fans für ihre Flexibilität und Treue in diesen bewegten Zeiten bedanken. Unser größter Dank gilt unserem Team, das den Hockenheimring auch unter den momentan erschwerten Umständen mit seiner Erfahrung, seiner Besonnenheit und seinem Engagement weiter auf Kurs hält.

v. l. n. r. Jorn Teske und Jochen Nerpel

Auch wenn im Jahr 2021 der Betrieb der Strecke weiterhin eingeschränkt ist, sind wir zuversichtlich, dass sich die Situation weiter verbessern wird und wir im Laufe der Saison sogar wieder Veranstaltungen mit Besuchern ausrichten dürfen – entsprechende Sicherheits- und Hygienekonzepte liegen uns vor. Der Eventkalender hält jedenfalls einige Highlights bereit und auch unsere eigenen Hockenheimring-Programme wie Fahrerlebnisse und Insider Touren lassen Fanherzen höherschlagen.

Jetzt bleibt uns nur, Ihnen viel Vergnügen bei der Lektüre von MOTODROM INSIGHT zu wünschen, das in diesem Jahr bedingt durch Corona in einer Light-Version etwas kompakter als in den Vorjahren aus-, aber hoffentlich genauso gut gefällt. Bitte sehen Sie es uns nach, wenn sich nach Redaktionsschluss sicher noch die eine oder andere kurzfristige Änderung ergibt, aber die Zeiten sind bekanntlich ja nach wie vor sehr dynamisch.

Die diesjährige Magazin-Ausgabe soll auch Ihre Vorfreude auf gemeinsame Erlebnisse wecken. Auf dass wir mit Ihnen bald wieder erstklassigen, nahbaren Motorsport und vielfältige Events am Ring genießen können.

Herzlich

Jochen Nerpel

Jorn Teske

Geschäftsführer Hockenheim-Ring GmbH

INHALT

MOTORSPORT

6 Bosch Hockenheim Historic

14 DTM

18 NitrOlympX

24 American Fan Fest – NASCAR Whelen Euro Series

26 ADAC GT Masters

28 Hockenheim Classics

30 IDM

32 Porsche Sports Cup

33 ADAC Racing Weekend

34 Hankook 12H Hockenheimring

EVENTS

36 e4 Testival

INTERN

41 HoRi-Mädels – Sportwartinnen

44 BMC Hockenheim

AUF DEM RING

38 Gewinnspiel

46 Fahrerlebnisse

48 Digital Conference

50 Insider Touren

54 Partner und Sponsoren

55 Treffpunkt Hockenheimring

56 Circuit Diner

57 Fit on Track

58 AVD

SERVICE

60 Ticketpreise

62 Zahlen und Fakten

64 Streckenplan

SCHUBERTH
OMP
R8
Sport Bild
elbach
BRUNEX
Easy DREAM
BIO-CIRCLE

IMPRESSUM

MOTODROM INSIGHT LIGHT 2021
Das offizielle Hockenheimring Magazin
Hockenheim-Ring GmbH
Postfach 11 06, 68754 Hockenheim
Tel.: +49 (0)6205 950-0
info@hockenheimring.de

Ticket-Hotline: +49 (0)6205 950-222

REDAKTION
Kerstin Nieradt
Désirée Zimmermann

Kerstin Nieradt
Verantwortliche i. S. des Herausgebers
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: +49 (0)6205 950-202
presse@hockenheimring.de

BILDREDAKTION
Kerstin Nieradt
Désirée Zimmermann

PROJEKTKOORDINATION UND ANZEIGENLEITUNG
Tina Gutberlet
Tel.: +49 (0)6205 950-181
marketing@hockenheimring.de

FOTOS
Torsten Karpf, Daniel Ewald, Franz Hoffmann, Stefanie Karpf, Julian Lösch, Christopher Sass – BMC, Sebastian Weindel, Stadtverwaltung Hockenheim, emodrom/K. Chaparro, Automobilclub von Deutschland e. V., emodrom group, Dino Eisele, Gruppe C GmbH, HoRi-Mädels, Stefan Kresin, Andreas Keller, Tourenwagen-Legenden, Weframe AG, exclusive-design – stock.adobe.com, Fischer Food Design – stock.adobe.com, Bildarchiv Hockenheim-Ring GmbH, Bildarchive der Fotografen der Veranstalter, Partner und Rennserien

GESTALTUNG
Sandro Hasieber
Tel.: +49 (0)6205 950-270
marketing@hockenheimring.de

DRUCK
FLYERALARM GmbH
Alfred-Nobel-Str. 18, 97080 Würzburg
info@flyeralarm.de, www.flyeralarm.com

Schutzgebühr: 5 Euro

SPONSORED BY BOSCH
HOCKENHEIM HISTORIC
DAS JIM CLARK REVIVAL

HISTORISCHEN MOTORSPORT ERLEBEN

Das Event findet jährlich zu Ehren des schottischen Formel-1-Weltmeisters Jim Clark statt, welcher am 7. April 1968 im ersten Lauf um den Martini Gold Cup auf dem Hockenheimring tödlich verunglückte. Traditionell begeistert die Veranstaltung im Frühjahr stets rund 500 Starter und mehr als 20.000 Fans. Mehr auf den folgenden Seiten und unter **www.hockenheim-historic.de.**

EIN MOTORSPORT-FESTIVAL FÜR DIE SINNE

Die Classic-Rennsport-Szene erfreut sich stetig wachsender Beliebtheit. Denn mag es dem Motorsport vergangener Tage auch hier und da an Perfektion und hochstehender Technologie gemangelt haben, so war er doch immer eines: ein Fest für die Sinne. Die „Bosch Hockenheim Historic – Das Jim Clark Revival" steht für diesen unperfekten und unmodernen, aber stets ehrlichen und mitreißenden Motorsport. Als legitimer Nachfolger des legendären „Jim Clark Gedächtnisrennens" pflegt die Veranstaltung das Vermächtnis des großen schottischen Rennfahrers, der 1963 und 1965 Formel-1-Weltmeister wurde und am 7. April 1968 bei einem Formel-2-Rennen in Hockenheim tödlich verunglückte.

Spekaturläre Rennserien bringen den Zauber vergangener Rennsport-Tage zurück ins altehrwürdige Motodrom, das Schauplatz unzähliger denkwürdiger Rennschlachten war – nicht zuletzt jenen der Formel-2-Europameisterschaft, die so viele Zuschauer begeistert und so viele große Rennfahrer hervorgebracht hat. So zum Beispiel auch einen gewissen Hans-Joachim Stuck, Sieger des „Jim Clark Gedächtnisrennens" 1974. Kein Wunder, dass die Historische Formel 2 bei der Bosch Hockenheim Historic einen besonderen Platz einnimmt.

Mit einigen Pferdestärken weniger, aber nicht minder atemberaubend geht es bei der Historic Racecar Association zur Sache. Diese widmet sich den erfolgreichen Nachwuchsklassen von Formel Ford über Formel Vau und Super Vau bis zur Formel 3. Und auch die Einstiegsfahrzeuge in die Sportprototypen-Welt, die auf der Technik der Formel Ford 2000 basierenden Sports2000, sind hier am Start. Der Raceclub Germany vereint historische Monoposti aus den Klassen Formel 1, Formel 2, Formel 3, Formel Vau und Formel Opel Lotus. Den Brückenschlag zur Moderne stellt die BOSS GP mit ihren jüngeren Monoposti aus Formel 1, IndyCar, Formel Renault 3.5 und GP2 her.

Ein besonderes Spektakel ist von der Lurani Trophy zu erwarten. Anno 1958 vom italienischen Grafen Johnny Lurani gegründet, wurde die Formel Junior zum Sprungbrett für spätere Größen wie Jim Clark, John Surtees, Jochen Rindt, Mike Hailwood oder Denis Hulme. Und auch die Anhänger einer der bekanntesten britischen Sport- und Rennwagenschmieden der Automobilgeschichte kommen beim Lotus Cup Europe auf ihre Kosten.

Erst 2015 gegründet, haben die Tourenwagen Classics schon jetzt Kultstatus erlangt. Die Tourenwagen aus der „Goldenen Ära" der DTM von 1984 bis 1992 treffen hier auf die Hightech-Boliden der Klasse 1

ASTON MARTIN
Cognizant
FORMULA ONE™ TEAM

RAVENOL

GLOBAL LUBRICANTS PARTNER

High Performance Lubricants

RAVENOL

www.ravenol.de

MADE IN GERMANY
SINCE 1946

Ravensberger Schmierstoffvertrieb GmbH
Jöllenbecker Straße 2
33824 Werther / Germany

Telefon: +49 5203 97 19-0
Telefax: +49 5203 97 19-40
E-mail: kontakt@ravenol.de

der DTM/ITC zwischen 1993 und 1996, ältere Boliden aus der legendären Deutschen Rennsport-Meisterschaft (DRM) oder die etwas jüngeren und zahmeren Tourenwagen aus STW und DTC. Und es sind nicht nur die Legenden auf vier Rädern, die begeistern – es sind auch die auf zwei Beinen. Größen wie Klaus Niedzwiedz, Kurt Thiim, Frank Schmickler, Armin Hahne, Harald Grohs, Roland Asch, Peter Oberndorfer, Altfrid Heger oder Leopold Prinz von Bayern lassen es sich nicht nehmen, ihre früheren Arbeitsgeräte wieder ans Limit zu treiben.

Die Gruppe C rundet das vielfältige Streckenprogramm ab. Nach 36 Jahren, letztmalig im Rahmen des 1.000 km langen WEC-Rennens 1985, kann das Spektakel der damaligen und späteren Gruppe-C-IMSA-GTP-Machinen wieder erlebt werden. Das Gefühl von Nostalgie und lebendiger Geschichte wird in der Luft liegen, wenn die Autos wieder auf dem Hockenheimring starten.

Die Nahbarkeit ist das große Markenzeichen des Events. Kaum sonst kommen die Fans ihren Helden von damals und den automobilen Schätzen so nahe, denn das Fahrerlager stand in den vergangenen Jahren jedermann offen.

BOSCH HOCKENHEIM HISTORIC

27. – 29. August 2021

Mehr Informationen unter:
www.hockenheim-historic.de

STRIETZEL STUCK, DER KÖNIG DES MOTODROMS: „ICH BEKOMME HEUTE NOCH GÄNSEHAUT!“

Wenn sich mehr als 500 Teilnehmer bei der „Bosch Hockenheim Historic – Das Jim Clark Revival“ treffen, dann ist die Historische Formel 2 eines der unumstrittenen Highlights der Veranstaltung. Und das nicht nur, weil der beliebte Classic-Event den Namen der 1968 bei einem F2-Rennen tödlich verunglückten Rennlegende Jim Clark trägt, sondern auch, weil die Erfolgsgeschichten der Formel 2 und des Hockenheimrings fast untrennbar miteinander verbunden sind. So wie auch die von Hans-Joachim Stuck.

Er ist der „König des Motodroms“. Und jenes Rennen, das diesen Nimbus maßgeblich mitgeprägt hat, war der Lauf zur Formel-2-Europameisterschaft 1974 im Rahmen des „Jim Clark Gedächtnisrennens“ in Hockenheim. „Ich bekomme heute noch Gänsehaut, wenn ich daran denke“, gesteht der mittlerweile 70-Jährige. „Ich werde nie diesen unbeschreiblichen Moment vergessen, als ich nach Runde 1 in Führung liegend von der langen Waldgeraden in diese Stadionatmosphäre eingetaucht bin. Das Jubeln der Fans auf den randvollen Tribünen und das Knallen der Böller habe ich heute noch im Ohr.“

Strietzel, der „König des Motodroms“. Hans-Joachim Stuck in der Startaufstellung beim Formel-2-Europameisterschaftslauf 1974 im Rahmen des „Jim Clark Gedächtnisrennens“ in Hockenheim.

Hans-Joachim Stuck, damals wie heute meist „Strietzel“ genannt, gewann das Rennen in seinem March-BMW. Wegen einigen Ausfällen zur Saisonmitte verlor er zwar den EM-Titel letztlich an seinen Teamkollegen Patrick Depailler, die Formel 2 aber nimmt in der großen Karriere des gebürtigen Grainauers einen besonderen Stellenwert ein.

„Speziell die 1974er-Saison war extrem hart umkämpft, mit Topleuten wie Patrick Depailler, Tom Pryce, Jacques Laffite, Jean-Pierre Jabouille, John Watson, David Purley oder Patrick Tambay. Es gab mehrere Chassis-Hersteller und dazu den legendären Vierzylindermotor von BMW-Motorenpapst Paul Rosche. Mein March-BMW war ein großartiges Auto“, erinnert sich Stuck. „Der Sieg in Hockenheim war mein erster großer in der Formel 2. Vor lauter Begeisterung habe ich in der letzten Kurve vor der Zielflagge noch einen schönen Drift hingelegt. Das war ein ganz besonderer Moment in meiner Karriere.“ Wohlgemerkt: Eine Karriere, die unter anderem noch je zwei Gesamtsiege bei den 24 Stunden von Le Mans und am Nürburgring, deren drei bei den 12 Stunden von Sebring, zwei Langstrecken-WM-Titel, den Gewinn der Deutschen Tourenwagen-Meisterschaft 1990 sowie zwei Podestplätze in der Königsklasse des Motorsports, der Formel 1, beinhalten sollte.

Für Jim Clark hegt Strietzel große Bewunderung, auch wenn die beiden aufgrund des Altersunterschieds (Stuck wurde 1951 geboren, Clark 1936) und des leider allzu frühen Tods des Schotten nie ein Rennen gegeneinander bestritten hatten. „Ich habe

ihn aber mal kennengelernt, ein unheimlich feiner Kerl und als Rennfahrer ganz sicher ein Leitbild", betont Stuck. „Clark war auch einer jener Rennfahrer, die alles gefahren sind, was damals für Spitzenpiloten normal war. Clark gehört hier in eine Kategorie mit Ronnie Peterson oder Tom Pryce. Von diesen Allroundern gibt es heute nicht mehr viele. Und in den meisten Fällen dürften sie es auch gar nicht, weil sie ihr Arbeitgeber niemals freistellen würde. Ich erinnere mich an ein Wochenende, an dem ich am Samstag Formel 1 in Brands Hatch und am Sonntag Tourenwagen in Diepholz gefahren bin. Heute wäre das undenkbar."

Den Reiz historischer Rennveranstaltungen sieht die bayerische PS-Legende just in der Wiederbelebung einer Zeit, in der Motorsport weniger perfekt, aber auch unbekümmerter und nahbarer war als heute: „Der Fahrer war einfach mehr gefordert. Ich erinnere mich an einen Grand Prix in Monaco, in dem ich etwa 1.300 Mal schalten musste – mit H-Schaltung und unsynchronisiertem Getriebe, also immer mit Zwischengas. Die Aerodynamik spielte eine untergeordnete Rolle, die Autos bewegten sich viel mehr, schwänzelten beim Anbremsen und kamen in den Kurven quer. Die Zuschauer waren hautnah dran. Und diesen besonderen Reiz erleben die Fans bei Veranstaltungen wie der Bosch Hockenheim Historic auch heute noch. Ich denke, das macht den Reiz dieser großartigen Classic-Veranstaltung aus. Ich kann nur jedem Motorsportfan empfehlen, sich das einmal vor Ort anzuschauen!"

H.J. Stuck

76
ROW
MICHELIN

DTM
LAUT.NAH.DRAN.

MOTORSPORT AUF HÖCHSTEM NIVEAU

Die DTM setzt ab 2021 auf Sportwagen, deren Basis das GT3-Reglement des Automobilweltverbandes FIA bildet. Da fast jeder Automobilhersteller – von Aston Martin über Audi, Bentley, BMW, Corvette, Ferrari, Honda, Lamborghini, Lexus, McLaren, Mercedes, Nissan bis zu Porsche – einen GT3-Sportwagen in seinem Portfolio hat, können sich die DTM-Fans auf eine große Markenvielfalt freuen. Mehr auf den folgenden Seiten und unter **www.dtm.com.**

SHOWDOWN IM MOTODROM

Hockenheim ist Tradition, vor allem in der DTM. Auch in diesem Jahr ist der Hockenheimring Baden-Württemberg Schauplatz für das Saisonfinale der DTM. Vom 1. bis 3. Oktober ist die deutsche Topserie zu Gast im Hardtwald, um die Titelträger des Jahres 2021 zu küren. Motorsport-Enthusiasten sollten sich das Spektakel auf keinen Fall entgehen lassen.

Die DTM in Hockenheim – auf keiner anderen Rennstrecke trug die beliebte Serie öfter eine Rennveranstaltung aus als im badischen Motodrom. Schon in der Premierensaison 1984, als die Serie noch unter dem Namen „Deutsche Produktionswagen-Meisterschaft" ausgetragen wurde, war Hockenheim Bestandteil des Kalenders und seitdem fand nahezu jedes Jahr mindestens eine DTM-Veranstaltung in Hockenheim statt. Kein Wunder, denn der Traditionskurs war und ist immer gut für spannenden Rennsport. Unvergessen sind zum Beispiel das rundenlange Duell zwischen Timo Glock im BMW und Gary Paffett im Mercedes beim Saisonauftakt 2018 oder die spektakulären Kämpfe in mehreren Jahren, als erst beim Saisonfinale in Hockenheim die Entscheidung in der Meisterfrage fiel, manchmal auf den letzten Kilometern.

In diesem Jahr erlebt Hockenheim das große Finale der ersten Saison, in der die DTM mit GT3-Sportwagen ausgetragen wird. Das bedeutet mehr Vielfalt: Audi, BMW, Ferrari, McLaren und Mercedes-AMG sind im Laufe der Saison im hochkarätigen Teilnehmerfeld mit dabei. Dazu verschiedene Fahrzeug- und Motorkonzepte: Front- und Mittelmotor, Turbo und Sauger, 4,0 bis 6,3 Liter Hubraum, V8 und V10 ... da kann man die Rennwagen schon am Sound erkennen. Natürlich hält die DTM dabei an ihren Merkmalen fest, die im Laufe der Jahre so wesentlich zur Beliebtheit der Serie, weit über die deutschen Landesgrenzen hinaus, beigetragen haben. Ein Fahrer, ein Auto – dieses pure Prinzip gilt weiter und ist Garant für spannenden Rennsport. Darüber hinaus zählt auch die Leistung der Teams in der Boxengasse, denn beim Pflichtboxenstopp mit Räderwechsel gibt es keine Minimumzeit. Auch hier zählt jede Sekunde, daher ist es wichtig, dass jeder Handgriff sitzt.

In der DTM 2021 sind hochkarätige Teams präsent. Das Team Abt Sportsline aus Kempten ist seit dem Jahr 2000 fester Bestandteil der DTM. Für Ex-Champion Mike Rockenfeller, Newcomer Kelvin van der Linde und die Münchnerin Sophia Flörsch setzt das Team drei Audi R8 LMS ein. Auch das Team Rosberg, das nicht weit entfernt von Hockenheim seinen Sitz in Neustadt hat und 2020 den Meister stellte, ist wieder mit von der Partie – unter anderem der amtierende Vizemeister Nico Müller aus der Schweiz. AF Corse setzt in Zusammenarbeit mit Red Bull zwei Ferrari 488 GT3 Evo ein, einen in Red-Bull-Farben, einen im Design von AlphaTauri. Das Red-Bull-Auto fährt der 19 Jahre alte DTM-Rookie Liam Lawson, im anderen AlphaTauri-Ferrari wechseln sich F1-Fahrer Alex Albon und Nick Cassidy ab.

Mercedes-AMG ist gleich mit fünf Teams mit von der Partie: HRT, Mücke Motorsport, GetSpeed Performance, Winward Racing und GruppeM Racing gehen mit dem Mercedes-AMG GT3 an den Start. Zu den Fahrern

gehören der zweimalige Champion Gary Paffett und die DTM-erfahrenen Lucas Auer, Maximilian Götz und Daniel Juncadella. Auf den BMW M6 GT3 vertrauen die Teams Walkenhorst Motorsport, das mit Marco Wittmann ebenfalls einen zweimaligen Champion als Fahrer hat, sowie Rowe Racing, das mit Ex-Formel-1-Mann Timo Glock sowie dem Südafrikaner Sheldon van der Linde antritt.

Natürlich ist die spannungsgeladene DTM, mit jeweils einem Rennen von etwa einer Stunde am Samstag und Sonntag, das Highlight am Wochenende. Es gibt allerdings noch viel mehr, auf das sich die Fans freuen können. Die Nachwuchsserie DTM Trophy mit seriennahen GT-Fahrzeugen hat sich im vergangenen Jahr mit packenden Rennen und einer großen Wettbewerbsdichte auf Anhieb als hervorragender Unterbau für die DTM erwiesen. Auch hier gibt es eine Vielzahl von Fahrzeugen von verschiedenen Herstellern und mit unterschiedlichen Konzepten, die dank einer ausgeklügelten, eigenständig entwickelten Einstufung auf gleichem Niveau gegeneinander um Punkte und Positionen fahren können. Neu für dieses Jahr ist der BMW M2 Cup, ein Markenpokal, der sich hervorragend als Einstiegsserie auf der DTM-Plattform eignet. Besonderer Clou: Die Fahrzeuge sind nicht nur technisch identisch, sondern werden auch zentral vorbereitet und eingesetzt, so dass ausschließlich die Fähigkeiten der Fahrer über Sieg oder Niederlage entscheiden.

Auch im Porsche Carrera Cup Benelux kommen identische Fahrzeuge zum Einsatz, in diesem Fall die 510 PS starke Version des Porsche 911 GT3 Cup, die in diesem Jahr ihre Rennpremiere feiert. Die Tourenwagenlegenden, die im Rahmen der DTM Classic an den Start gehen, lassen die Faszination historischer Tourenwagen aus vergangenen Zeiten der DTM wieder aufleben. Nicht selten gehören hier auch die DTM-Stars aus früheren Jahren zum Teilnehmerfeld.

Rennsport pur und jede Menge Action also am ersten Oktoberwochenende in Hockenheim – dabei sein beim spektakulären Saisonfinale der DTM lohnt sich!

DTM-SAISONFINALE

1. – 3. Oktober 2021

Mehr Informationen unter:
www.dtm.com

WIDMER

WENN DIE LUFT BRENNT UND DAS MOTODROM ZITTERT

Wenn bei den NitrOlympX unfassbare 20.000 Pferdestärken auf einmal losdonnern, zittert selbst das Hockenheimer Motodrom. Die hochexplosive Mischung aus Geschwindigkeit, Sport und Show beim größten Drag Racing außerhalb der USA lockt jedes Jahr rund 40.000 Fans an die „Rico Anthes Quartermile". Mehr auf den folgenden Seiten und unter **www.nitrolympx.de.**

BESCHLEUNIGER IN DEN ZEITEN DER VOLLBREMSUNG

Es ist in der Tat schwer vorstellbar, dass ein 10.000 PS starker, von flüssigem Sprengstoff angetriebener, flammenspuckender Top Fuel Dragster an der Startline eingebremst werden kann. Und doch ist es genau so passiert. COVID-19 startete, ohne eine Lizenz zu beantragen, in der offenen Pandemieklasse und mischt seither den weltweiten Motorsport kräftig auf. Auch die Kultveranstaltung NitrOlympX zählt zu den Pandemieopfern und wurde für die Saisons 2020 und 2021 abgesagt.

Plötzlich sind Fahrerinnen und Fahrer, die sich normalerweise mit Tausendstelsekunden herumschlagen, gezwungen, sich mit Tagen, Wochen und Monaten auseinanderzusetzen. Wir haben uns etwas umgehört und nachgefragt, wie sie die Zeit erleben und was sie für die Zukunft erwarten.

IAN KING
Ian King errang als Fahrer und Teambesitzer bis jetzt insgesamt 12 Europameistertitel in der Klasse Top Fuel Bike. Als Chef von Puma Engineering hat er einen guten Szene-Überblick:

Das Jahr 2020 war sehr enttäuschend für uns, die wir buchstäblich unsere ganze Freizeit mit unseren Bikes und Dragstern verbringen, um uns auf die wenigen Sekunden vorzubereiten, die wir auf der Strecke sind, um herauszufinden, ob sich diese ganze Arbeit gelohnt hat.

Unser King Racing Team hat die freie Zeit genutzt, um sowohl für das Gulf Oil Drag Racing Top Fuel Bike als auch für Kunden auf der ganzen Welt Puma-Engineering-Teile zu entwickeln.

Obwohl wir 2020 weder in den USA noch in Europa angetreten sind, gab es eine Reihe von Veranstaltungen, so dass wir immer doch ein wenig von unserer benötigten „Drag-Drug" bekommen konnten, wenn auch eher durch Livestreams als durch persönliche Teilnahmen.

JNDIA ERBACHER
Die junge Top-Fuel-Pilotin aus der Schweiz schloss die 2019er-Saison als Vierte ab und hält aktuell den europäischen Top-Speed-Rekord mit 513,31 km/h:

Wir haben Ende 2019 unsere Dragster auseinandergebaut, um das Chassis neu zu schweißen. Leider konnten unsere Crewchiefs Aaron Brooks und Tony Shortall sowie Dave Gatterell bisher nicht zu uns kommen, daher stehen beide Dragster immer noch ganz „nackig" in der Werkstatt.

Das Jahr ohne Rennen war der absolute Horror! Es war nicht nur das Fahren, das mir gefehlt hat, sondern auch einfach die Zeit mit meinem Team an der Strecke. Auch die ganzen anderen Teams und natürlich die Fans habe ich sehr vermisst. Gerade bei den NitrOlympX am Hockenheimring kennt man viele Fans persönlich.

Momentan bin ich fleißig am Muskelnaufbauen, um „Jasmines" (Anm.: der Name ihres Dragsters) Power sicher und ultraschnell ins Ziel zu bringen. Ebenso bin ich dabei, an meiner Reaktionszeit zu arbeiten. Ich habe nämlich ein paar gute Geheimübungen von einem ehemaligen Profiboxer gelernt. Und auch den Schießsport habe ich für mich entdeckt.

Ich hoffe auf die kommende Saison und dass wir auf der Rennstrecke endlich wieder mit den ganzen Fans und Freunden Zeit verbringen können. Ebenso freue ich mich bereits jetzt, mit meiner Dame das Motodrom einzuheizen und die Strecke runterzubrettern! Wer weiß, vielleicht sogar mit einer neuen Rekordzeit.

CHRISTIAN JÄGER
Christian Jäger, besser bekannt als der „Nitrohunter" ist der einzige deutsche Vertreter in der Klasse Super Twin Top Fuel Bike und hat am Hockenheimring eine große Fanbase:

Natürlich vorweg: Mein Team und ich waren sehr traurig, dass die NitrOlympX 2020 nicht stattgefunden haben, es hat uns in der Seele weh getan, dass wir im August nicht fahren durften – nach über 20 Jahren.

Das Jahr 2020 war ein sehr besonderes und skurriles Jahr für uns. Wir haben es so gut es ging genutzt und versucht zu improvisieren. Den Schwerpunkt haben wir auf das Bike gelegt bzw. auch auf unser Motorhome. Beide wurden deutlich optimiert und verbessert. Und Ende Oktober 2020 wurde die „Saison, die keine war" mit einem Burn-out-Test am Technikmuseum Speyer beendet.

Wir freuen uns riesig auf die nächste NitrOlympX, können es nicht erwarten und sind voller Vorfreude, wieder schnelle Zeiten auf meine Hausstrecke am Hockenheimring zu brennen. Darüber hinaus möchte ich meinem Team und den Sponsoren danken, die uns trotzdem die Treue halten. Bis dahin bleibt bitte alle gesund. Wir sehen uns in Hockenheim!

ANITA MÄKELÄ
Die amtierende Top-Fuel-Europameisterin aus Finnland hat uns in ihrer Antwort auf unsere Fragen ein Musterbeispiel für den Kommunikationsstil in ihrer Heimat geliefert. Aber wir alle wissen: Die Finnen, die reden nicht viel, sondern sie machen!

Ja, wie verrückt die Welt ist! Ich hoffe, wir können Corona ein für alle Mal schlagen. Ich bin mir nicht sicher, wann wir wieder in Hockenheim fahren können. Es ist

noch zu früh zu sagen, wie die Impfung verläuft und welche Einschränkungen bestehen. Ich hoffe, ihr seid alle sicher und gesund!

Anita hat nicht erwähnt, dass ihr Ehemann und Crew Chief Tommi Haapanen, eigentlich ein TF-Racer im Ruhestand, bei einem kleinen Rennen im August in Kauhava (Finnland) mal „ganz locker aus der Hüfte" mehr als respektable Zeiten lieferte: *Wir hatten ein schönes Wochenende hier. Tommi lief zweimal 3,9 Sekunden und wusste immer noch, wie man mit 489 km/h fährt. Jetzt haben wir kein Nitro mehr und freuen uns, nach Hause zu fahren!*

BENNI VOSS

„Die schnellste Schnauze westlich des Urals" ist Streckensprecher der NitrOlympX und bekennender Nitro-Junkie – und zurzeit natürlich „voll auf Entzug":

Ich bin seit Jahrzehnten voll drauf, wenn es um Dragster geht. Meine Lieblingsdroge ist Nitromethan. Dieser Treibstoff ist ausschließlich den „Kings of the Quartermile" erlaubt. Mein Wissen aus der „Scene" habe ich an fast allen europäischen Strecken gesammelt: als Fan, Fotograf, Autor und Sprecher tagsüber neben der Bahn und abends im Fahrerlager. Dort gucke ich gerne den Teams beim Schrauben über die Schulter, stelle blöde Fragen zur Technik und bekomme Weiterbildung aus erster Hand.

Im Jahr 2020 war meine Saison auch schon gut verplant, aber dann kam Corona und ich konnte einen Termin nach dem anderen streichen, FIA/FIM inklusive NitrOlympX fiel komplett aus und bis auf einige kleine Dragraces in Clastres und Zerbst hatten auch die Sportsman-Klassen keine Termine mehr.

Das war schwer, als Ersatz habe ich oft am Fernseher gehangen und alte DVDs angeschaut oder am PC einige Rennen aus den USA live verfolgt und in der Werkstatt an meinem „Dax Clone" Mini Custom Bike weitergebaut.

Ich hoffe, der Entzug ist endlich bald vorbei und ich kann am Mikrofon wieder „voll drauf" sein.

TIMO UND DENNIS HABERMANN

Die beiden Brüder sind mehrfache Europa- und Vizeeuropameister in der Klasse Top Methanol. Timo war als Dreijähriger bei seinen ersten NitrOlympX, und Dennis kannte bis dato eine Welt ohne die NitrOlympX noch gar nicht:

Ja, es war ein verrücktes Jahr und wir hoffen alle, dass es bald in eine Richtung geht, die wir vor März 2020 gewohnt waren. Das NitrOlympX-Wochenende hat uns natürlich sehr gefehlt. Insbesondere die vielen Fans und langjährige Freunde, die man nur in Hockenheim sieht. Es ist ein absoluter Fixpunkt in unserem Kalender jedes Jahr.

Natürlich haben wir in der Zwischenzeit an den Autos weitergearbeitet und neue Teile eingebaut. Auch wenn es keine Rennen gibt, entwickelt sich die Technik weiter. Da schauen wir, was für uns nützlich ist, und versuchen, die Autos schneller und konstanter zu machen.

Sportlich ist unsere große Hoffnung für 2021, dass wir wieder Rennen fahren können. Wir wollen konstant schnell fahren, Rennen gewinnen und in der Europameisterschaft angreifen. Aber leider sind wir in der aktuellen Pandemie nur Beifahrer und hoffen, selbst wieder bald ans Steuer unserer Dragster zu dürfen.

Unser kleines Stimmungsbild zeigt, mit welch großer Motivation die Drag Racer zur nächsten NitrOlympX anreisen werden. Die Fans können sich auf "Motorsport at its very best" freuen.

NITROLYMPX
26. – 28. August 2022

Mehr Informationen unter:
www.nitrolympx.de

Das BSWF System.

Wartungsarm und immer wirtschaftlich.
Fahrzeugrückhaltesysteme im Straßenverkehr und im Rennsport.

SPENGLER

Hermann Spengler GmbH & Co. KG
Gehrensägmühle 5-7 · D-73479 Ellwangen · Telefon +49 (0) 7961 / 9088-0 · Telefax +49 (0) 7961 / 9088-30
www.spengler.de · info@spengler.de

NASCAR WHELEN EURO SERIES
V8-SOUND UND AMERICAN FLAIR

Das beste NASCAR-Straßenkursrennen in Europa.

Seit 2017 bringt die NASCAR Whelen Euro Series im Rahmen des American Fan Fest den ganzen Donner und die Action der V8-NASCAR-Autos nach Hockenheim. Die großartige Show wird stets durch ein Starterfeld der talentiertesten EuroNASCAR-Fahrer und der einzigartigen Atmosphäre des NWES-Fahrerlagers begleitet. Leider macht die Serie wie bereits im letzten Jahr auch 2021 Corona-bedingte Zwangspause am Hockenheimring. Das Straßenkursrennen wird jedoch 2022 wieder zu den Highlights der NASCAR-Championship gehören.

Die offizielle NASCAR-Serie in Europa bietet zwei Meisterschaften: die EuroNASCAR PRO für Weltklasse-Profifahrer und die EuroNASCAR 2 für junge Talente und passionierte Gentlemen-Fahrer. Die NWES ist für Fahrer, die sich eine NASCAR-Karriere aufbauen wollen und den Traum verfolgen, um die NASCAR Cup Series zu kämpfen, das perfekte Sprungbrett in die Vereinigten Staaten.

Mit seinem kühnen und aggressiven Look, einem Gewicht von 1225 kg, über 400 PS, einem 4-Gang-Getriebe in H-Form und ohne elektronische Hilfsmittel stellt das EuroNASCAR-Auto die ultimative Herausforderung für alle Arten von Piloten dar und bietet sowohl den Fahrern als auch den Fans einen einzigartigen Nervenkitzel. Der Höhepunkt jeder NWES-Veranstaltung sind die vier Sprintrennen, zwei für jede Meisterschaft.

See you in 2022!

AMERICAN FAN FEST
NASCAR WHELEN EURO SERIES
Saison 2022

Mehr Informationen unter:
www.euronascar.com

Mit E-Mobilität in die Zukunft starten

Technik von ZF gestaltet die Next Generation Mobility.

Als weltweit führender Anbieter von Antriebstechnik ist ZF Vorreiter bei der Entwicklung klimafreundlicher Lösungen. Viele davon befinden sich bereits in der Serienproduktion. Neben rein batterieelektrischen Fahrzeugen spielen Plug-in-Hybride (PHEVs) eine Schlüsselrolle für nachhaltige individuelle Mobilität. Bei der neuesten PHEV-Generation von ZF können dank hervorragender elektrischer Reichweite fast alle täglich anfallenden Fahrten vollelektrisch zurückgelegt werden. Zusätzlich sind die Fahrzeuge dank Hybrid-Technologie auch für Langstrecken uneingeschränkt geeignet. **zf.com/emobility**

see. think. act.

ADAC GT MASTERS
GOLDENER OKTOBER

Vom 22. bis 24. Oktober trägt das ADAC GT Masters wieder sein großes Saisonfinale auf dem Hockenheimring aus. Rund 30 Supersportwagen von acht Herstellern kämpfen im badischen Motodrom um die Titelentscheidungen. Das Besondere: Erstmals geht es um das Prädikat der Deutschen GT-Meisterschaft.

Spannung ist garantiert: Erst einmal in der 14-jährigen Geschichte der Rennserie entschied sich die Fahrermeisterschaft im ADAC GT Masters vor dem Finalwochenende. Auch im vergangenen Jahr war der Kampf bis zum Ende völlig offen. Zehn Fahrer von drei Marken konnten sich vor den entscheidenden letzten beiden Rennen noch Hoffnungen auf den Titelgewinn machen. Am Ende setzten sich die Porsche Piloten Michael Ammermüller und Christian Engelhart durch, die sich in der Debütsaison ihres Rennstalls SSR Performance auf Anhieb zum Meister krönten. In dieser Saison tritt das Duo jedoch nicht mehr zusammen an.

STARKES STARTERFELD

Zusätzlich zu den aus dem Vorjahr bekannten Supersportwagen Audi R8 LMS, BMW M6 GT3, Corvette C7 GT3-R, Lamborghini Huracán GT3 Evo, Mercedes-AMG GT3 Evo und Porsche 911 GT3 R sorgen zwei Rückkehrer für noch mehr Abwechslung im Starterfeld. So dürfen sich die Fans auf das Comeback des eindrucksvollen Honda NSX GT3 freuen, und auch der

edle Aston Martin Vantage GT3 wird wieder zu sehen sein. Das Fahrerfeld beeindruckt ebenfalls. Ex-Meister, internationale GT-Stars und Werksfahrer, aber auch talentierte Youngster versprechen zwei abwechslungsreiche einstündige Rennen, die nach dem bewährten Format jeweils am Samstag und Sonntag ausgetragen werden. Ein Zeittraining am Morgen läutet weiterhin die Renntage ein.

Neben dem ADAC GT Masters wird den Fans am letzten Oktober-Wochenende noch weiterer packender Motorsport geboten. So fallen in Hockenheim auch Titelentscheidungen bei den „kleinen" GT-Sportwagen der ADAC GT4 Germany, bei den actionreichen Tourenwagen der ADAC TCR Germany und in der Nachwuchsschule der ADAC Formel 4. Auch mit dabei: der Porsche Carrera Cup Deutschland, der erstmals auf den spektakulären neuen 911 GT3 Cup auf Basis der Modellreihe 992 setzt.

ADAC GT MASTERS-SAISONFINALE
22. – 24. Oktober 2021

Mehr Informationen unter:
www.adac-motorsport.de/adac-gt-masters

HOCKENHEIM CLASSICS
TRADITIONSEVENT GEHT ZUM 44. MAL AN DEN START

Das wird ein toller Spätsommer für die Freunde historischer Rennmotorräder und -gespanne sowie klassischer Automobile. Zur 44. Hockenheim Classics bietet der Veteranen-Fahrzeug-Verband alles auf, was in Deutschland und dem benachbarten Ausland an historischem Kulturgut auf Rennstrecken bewegt wird.

Da sind zuerst die Teilnehmer der DHM – Deutsche Historische Motorradmeisterschaft. Sie ist das teilnehmerstärkste und neben der IDM das höchste motorradsportliche Prädikat in Deutschland.

Fünf Veranstaltungen mit insgesamt acht Wertungsläufen gibt es im Jahr 2021, der letzte Lauf zur Meisterschaft findet bei den 44. Hockenheim Classics statt, was volle Starterfelder und spannende Gleichmäßigkeitsläufe garantiert.

Es starten Maschinen der Baujahre 1920 bis 1993 in 18 Soloklassen und 5 Gespannklassen. Historische Rennmotorräder und Renngespanne, die vor der Baujahrsgrenze Dezember 1993 gefahren wurden, Supersportmotorräder, die zum Sporteinsatz auf der Straße geeignet waren, detailgetreue Nachbauten (Repliken) solcher Motorräder sowie mit damaliger Technik neu aufgebaute Motorräder für die Clubsportklassen sind am Start. Die DHM ist nicht nur Heimat für ambitionierte Sportfahrerinnen und -fahrer und Liebhaber historischer und klassischer Rennmaschinen. Auch frühere Teilnehmer an Welt-, Europa- und deutschen Meisterschaften sind am Start.

Außerdem in Hockenheim dabei sind die FHRM – Freunde Historischer Rennmotorräder aus der Schweiz. Sie fahren um die Vintage Schweizermeisterschaft und bringen Maschinen in den Klassen „Veteran“ (bis Baujahr 1950), „Classic“ (Baujahr 1951 – 1969), „Post Classic“ (Baujahr 1970 – 1984) sowie Seitenwagen bis Baujahr 1984 an den Start.

Auch die IHRO – International Historic Racing Organisation – ist wieder in Hockenheim dabei. Die Maschinen der IHRO spiegeln die Starterfelder der späten 1960er und frühen 1970er Jahre wider. Zugelassen sind 250/350 ccm- bzw. 500 ccm-Rennmaschinen, die in der Zeit bis 1972 bei Grand-Prix-Rennen bewegt wurden. In drei Klassen fahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zwei Rennen um die begehrten IHRO-Pokale sowie um Punkte zur Holländischen Meisterschaft.

Ein besonderes Highlight werden die Rennen der IG Königsklasse sein. Seit der Beendigung der 500er Klasse in der Deutschen Meisterschaft im Jahre 1999 bietet die IG Königsklasse diesen besonderen Maschinen und ihren Fahrern eine Plattform. Zwischenzeitlich wurde die Serie um zwei weitere Hubraumklassen – 125 ccm und 250 ccm – erweitert. Bei den 250 ccm-Motorädern wird zwischen GP250-Motorrädern, den Production-Racern, welche im Grand Prix bis zu ihrer Ablösung durch die Moto2 2010 fuhren, und den SP250, für den Einsatz auf der Rennstrecke umgebaute Sportmotorräder, unterschieden. Gestartet wird in einem Wellenstart. Das bedeutet, es gibt zwei Starts mit einem Zeitversatz von 20 Sekunden. In der ersten Startwelle starten die GP500- und GP250-Maschinen, 20 Sekunden später starten die SP250-, GP125- und Moto3-Motorräder.

Im Bereich klassischer Automobile startet die VFV-GLPpro, Gleichmäßigkeitsprüfung Professionell. Die GLPpro ist eine Serie innerhalb des Veteranen-Fahrzeug-Verbandes, die sich darauf spezialisiert hat, Gleichmäßigkeitsläufe auf der Rundstrecke ohne Zeitnahme durch Fahrer oder Beifahrer auszutragen.

Bei der GLPpro wird schnell und auch gleichmäßig gefahren – das nimmt die Spitzen an Ehrgeiz raus und erlaubt dem einzelnen Fahrer, selbst zu bestimmen, wie schnell er sein möchte, ohne seine Chancen auf den Siegerpokal zu mindern. Im Vordergrund steht der Spaß am Motorsport, an Gleichmäßigkeitsprüfungen, Techtalk und an Benzingesprächen.

HOCKENHEIM CLASSICS
10. – 12. September 2021

Mehr Informationen unter:
www.hockenheim-classics.de

pixelschupser

WENN´S PROFESSIONELLER WERDEN SOLL...
CALL US!

→ printdesign
→ webentwicklung
→ branding

ANRUFEN! JETZT!
Wird gut, versprochen!

pixelschupser GmbH
Martin-Luther-Straße 63
D-67433 Neustadt a.d.W.

+ 49 (0) 6321 / 879 98 98
info@pixelschupser.de

→ www.pixelschupser.de

Bild: Dino Eisele

IDM
DONNER IM MOTODROM

Die Internationale Deutsche Motorradmeisterschaft (IDM) startet 2021 wieder voll durch. In Deutschlands höchster Motorradstraßenrennsportserie versammeln sich immer mehr hochkarätige Kandidaten. Allein in der Königsklasse Superbike 1000 geht Serienmanager Normann Broy von etwa 30 Fahrern aus. Der Motor Presse Stuttgart als Promoter ist es vier Jahre nach der Übernahme gelungen, die damals angeschlagene Serie wieder auf ein ausgesprochen hohes Level zu bringen.

Für Fahrer aus ganz Europa und auch darüber hinaus ist die IDM erste Wahl. Die Titelträger Markus Reiterberger wie auch der ehemalige MotoGP-Pilot Jonas Folger nutzten sie als Sprungbrett in die Superbike-Weltmeisterschaft. Folger gewann 2020 alle Rennen in der Superbike-Klasse. Kennzeichen der hochgezüchteten Motorräder von BMW, Honda, Kawasaki und Yamaha: über 200 PS und eine Topspeed um die 300 km/h. Trotz Corona-Krise konnten die Fans die Läufe in sämtlichen Kategorien verfolgen. Sie wurden per Livestream übertragen.

In der IDM Superbike 1000 zeichnet sich 2021 das stärkste Fahrerfeld seit langem ab. „Ich bin hungrig auf den Titel, nachdem ich im vergangenen Jahr Zweiter geworden bin“, sagt der Ukrainer Ilya Mikhalchik, der im Team EGS-alpha-Van Zon-BMW seinen dritten IDM-Titel nach 2018 und 2019 gewinnen will. Insgesamt treten vier Fahrer für das werksunterstützte Team an.

Aber auch das zweite BMW-Topteam in der IDM hat aufgestockt. Neben seinem Stammfahrer, dem Ex-125er-Meister Florian Alt (Wiehl), gibt Fahrwerksspezialist Benny Wilbers dem bayrischen IDM-Superbike-Talent Marco Fetz aus Kleinbreitenbronn eine Chance. Die ohnehin schon starke BMW-Fraktion erhält mit Langstrecken-WM-Umsteiger GERT54 zusätzliche Schlagkraft. Das Team aus Sachsen setzt wie zuletzt in der WM auf Toni Finsterbusch und Lucy Glöckner, die Grande Dame im Feld.

Auch Yamaha ist in der IDM Superbike 2021 stark vertreten, angefangen beim ehrgeizigen Eidgenossen Dominic Schmitter über den Österreicher Philipp Steinmayr bis hin zu Marc Moser aus dem hessischen Dieburg.

Kawasaki bringt mit Valentin Debise einen starken Franzosen auf der Ninja ZX-10RR an den Start. Viel Arbeit in die neue Honda CBR 1000 RR-R „Fireblade“ hat Teamchef Jens Holzhauer (Wittenberge) über den Winter investiert. Für Tempo sorgt Publikumsliebling Alessandro Polita aus Italien.

Auch in der IDM Supersport 600 und in der Nachwuchsklasse IDM Supersport 300 wird die Luft an der Spitze nochmals dünner. Wer Action auf der ganzen Linie erleben will, ist hier genau richtig. Bei den Rahmenrennen sind weiterhin der Twin Cup, der Pro Superstock Cup, der Yamaha R3 Cup sowie der Northern Europe Cup an Bord. Außerdem bleiben die IDM-Sidecar-Meisterschaften im Programm. Das große Saisonfinale findet am Hockenheimring statt.

IDM-SAISONFINALE

24. – 26. September 2021

Mehr Informationen unter:
www.idm.de

restaurant rondeau

Das Restaurant der Stadthalle Hockenheim.

stadthalle hockenheim

Tagungs- und Veranstaltungszentrum

www.stadthalle-hockenheim.de

Rathausstraße 3 • 68766 Hockenheim • Telefon 06205 21-150

PORSCHE SPORTS CUP
MOTORSPORT HAUTNAH

Bild: Gruppe C GmbH

Motorsport ist zentraler Bestandteil der Marke Porsche – und das schon seit dem ersten Modell, dem Porsche 356. Szenen von packenden Rennen, in deren Mittelpunkt die Fahrzeuge aus Zuffenhausen stehen, sind deshalb auf den Rennstrecken dieser Welt allgegenwärtig. Darüber hinaus kann jedoch noch ein anderes Produkt der Marke auf eine beispiellose Erfolgsgeschichte zurückblicken. Der Porsche Sports Cup gehört seit 17 Jahren zu den erfolgreichsten Kunden- und Clubsport-Rennserien weltweit. Die Serie bietet motorsportaffinen Kunden die einmalige Möglichkeit, in professionellem und dennoch familiärem Umfeld Motorsport zu betreiben. Sowohl straßenzugelassene als auch für den Rennsport modifizierte Porsche Fahrzeuge können hier an den Start gehen. In der letzten Saison konnte die Veranstaltungsreihe mit konstanten Starterzahlen die Erfolge der Vorjahre fortschreiben und Porsche Enthusiasten begeistern. Auch 2021 wird an sechs Wochenenden auf fünf renommierten Rundkursen spannender Motorsport in verschiedenen Niveau- und Leistungsstufen geboten. In Deutschland sind wieder der Hockenheimring sowie der Nürburgring und die Motorsport Arena Oschersleben Austragungsorte, aber auch der Lausitzring mit spannenden Nachtrennen steht wieder im Rennkalender. Außerdem steht im benachbarten Ausland wieder der Red Bull Ring auf dem Programm. In der Porsche World werden die aktuellen Modelle der Marke Porsche präsentiert und Porsche Mitarbeiter stehen für Fragen und Informationen rund um das Thema Porsche zur Verfügung. Die Voraussetzungen für eine weitere Saison des Porsche Sports Cup könnten also besser nicht sein.

PORSCHE SPORTS CUP

Auftakt: 1. – 2. Mai 2021
Finale: 9. – 10. Oktober 2021

Mehr Informationen unter:
www.porsche.com/porschesportscup-germany/de

ADAC RACING WEEKEND
NEUE BREITENSPORTPLATTFORM DES ADAC

Ab der Saison 2021 schafft der ADAC eine neue Plattform für den Automobil-Breitenmotorsport auf der Rundstrecke. Das ADAC Racing Weekend umfasst insgesamt fünf Veranstaltungen in Deutschland und den Niederlanden. Die Plattform beherbergt zwei seit Jahrzehnten bestehende Veranstaltungen, ebenso werden drei neue Events unter dem Dach des ADAC Racing Weekend ihre semiprofessionelle und Amateur-motorsportliche Heimat finden. Zeitgemäße Standards bei Zeit- und Fahrerlagerplänen, der Zeitnahme und weiteren organisatorischen Bereichen runden das Paket ab, ohne in den authentischen Charakter der Wochenenden einzugreifen. Zusätzlich wird es für alle Veranstaltungen einen Livestream geben, der auf verschiedenen Online-Kanälen ausgestrahlt wird.

Neben einem Mix aus etablierten und neuen Rennserien ist die GTC-Race-Rennserie über die Saison 2021 hinweg zentraler Bestandteil des ADAC Racing Weekend. Bereits seit 1990 eine feste Größe in der deutschen Motorsport-Landschaft sind in der GT-Serie neben GT3- und GT4-Fahrzeugen auch diverse Markenpokal-Boliden von Porsche und Lamborghini sowie KTM X-Bow startberechtigt. Das Format der GTC Race sieht zwei Sprintrennen über 30 Minuten vor, als drittes Rennen des Wochenendes komplettiert das „Goodyear 60“ mit einer Renndauer von 60 Minuten und einem Pflichtboxenstopp das Programm der Serie.

Neu im Jahr 2021 ist der Tourenwagen Junior Cup, der mit identischen Volkwagen up! ausgetragen wird und sich an Motorsport-Einsteiger ab 15 Jahren wendet. Darüber hinaus ist mit der Spezial-Tourenwagen-Trophy (STT) eine weitere Traditionsserie, bei der unter anderem mehr als 600 PS starke Boliden wie der Ford GT von Jürgen Alzen antreten, regelmäßig beim ADAC Racing Weekend am Start.

Die fünf Veranstaltungen des ADAC Racing Weekend 2021 werden von ADAC Regional- und Ortsclubs organisiert. Dabei sind die Termine mit den Veranstaltungen des ADAC GT Masters und der ADAC GT4 Germany abgestimmt. Dies ermöglicht es Teams aus beiden Serien, ihre Aktivitäten auch auf die neue ADAC-Breitensportplattform auszudehnen, um dort interessierte Fahrer zu betreuen.

Doch das ADAC Racing Weekend, veranstaltet von ADAC Nordbaden, auf dem Hockenheimring bietet noch zusätzliche Highlights: Denn sowohl die ADAC Formel 4 als auch die ADAC TCR Germany tragen im badischen Motodrom drei bzw. zwei Meisterschaftsläufe aus. Ebenso am Start: Der Seyffarth R8 Cup, der Markenpokal mit den spektakulären Audi R8 LMS nach GT4-Reglement. Der AvD Historic Race Cup mit seinen historischen Formel-Boliden rundet das Programm ab.

ADAC RACING WEEKEND
17. – 19. September 2021

Mehr Informationen unter:
www.adac-motorsport.de

HANKOOK 12H HOCKENHEIMRING LANGSTRECKENRENNEN AUF GRAND-PRIX-KURS

Der niederländische Promoter CREVENTIC richtet im zweiten Jahr in Folge ein offizielles Langstreckenrennen-Event der Hankook 24H SERIES auf dem Hockenheimring aus.

Die Hankook 12H HOCKENHEIMRING, die am 22. und 23. Mai stattfindet, ist die Fortsetzung der erfolgreichen Zusammenarbeit zwischen dem holländischen Promoter und der Hockenheim-Ring GmbH, die 2020 ihren Anfang nahm. Das 12-Stunden-Streckenrennen, an dem sowohl die GT- als auch die TCE-Division teilnehmen kann, wird gleichmäßig auf Samstag, den 22. Mai, und Sonntag, den 23. Mai, aufgeteilt. Dazwischen erfolgt die mittlerweile traditionelle nächtliche Unterbrechung. Das einstündige Qualifying ist für den Samstagmorgen angesetzt. Alle Sessions werden live auf dem offiziellen YouTube-Kanal der 24H SERIES mit begleitenden Kommentaren von radiolemans.com übertragen.

„Selbstverständlich freuen wir uns sehr darauf, 2021 wieder am Hockenheimring dabei zu sein“, meint Ole Dörlemann von CREVENTIC. „Letztes Jahr fand zum ersten Mal in der Geschichte der 24H SERIES ein Event in Deutschland statt, und wir waren begeistert, zu sehen, wie sehr sich unsere deutschen Teilnehmer und die Fans auf ihr erstes ‚Heimrennen‘ mit CREVENTIC gefreut haben. Wir sind uns sicher, dass das Rennen Hankook 12H HOCKENHEIMRING am 22. und 23. Mai auf einer unserer Lieblings-Grand-Prix-Strecken ebenso fesselnd für unsere Teilnehmer und alle unsere Fans auf der ganzen Welt sein wird.“

Trotz turbulenter Umstände schrieb der Hockenheimring vom 4. bis 6. September 2020 als erster deutscher Austragungsort eines Langstreckenrennens der 24H SERIES für Profifahrer und Gentleman-Driver Geschichte. Am gleichen Wochenende wurde auf dem Hockenheimring zum zweiten Mal Geschichte geschrieben, als der Porsche 991-II Cup NKPP Racing by Bas Koeten als erster 991er einen Gesamtsieg bei einem Event der 24H SERIES einfuhr. In einem packenden Rennen holte Autorama Motorsport by Wolf-Power Racing den zweiten von insgesamt vier Siegen in der TCR-Klasse und damit den zweiten TCE-Team-Gesamttitel in Folge, während das Team

AVIA Sorg Rennsport die deutsche Ehre mit dem Sieg in der GT4-Klasse verteidigte. Die Landsleute Björn Simon, Heiko Eichenberg und Olaf Meyer teilten sich den Sieg mit dem Spanier José Manuel de los Milagros.

DayVtec Engineering siegte in der TC-Klasse und sorgte mit dem Rallye-Dakar-Spezialisten Tim Coronel – dem Zwillingsbruder des World-Touring-Car-Cup-Favoriten Tom – für Schlagzeilen.

Für die Teilnahme an den Hankook 12H HOCKENHEIMRING 2021 interessiert sich bisher unter anderem Herberth Motorsport, ein GT-Rennsport- und Porsche-Carrera-Cup-Spezialist mit Sitz in Vierkirchen. Das bayerische Team um den ADAC-GT-Masters-Champion von 2018 Robert Renauer und seinen Zwillingsbruder Alfred ist ebenfalls ein früherer Sieger der 24H SERIES mit GT-Team-Gesamttitel. Es wird erwartet, dass Car Collection Motorsport, ein weiteres Urgestein der 24H SERIES und Sieger der Hankook 24H DUBAI 2019, ebenfalls an dem Event teilnehmen wird.

HANKOOK 12H HOCKENHEIMRING

22. – 23. Mai 2021

Mehr Informationen unter:
www.24hseries.com

E4 TESTIVAL – DEUTSCHLANDS FAHRAKTIVES EVENT FÜR NEUE MOBILITÄT

Das e4 TESTIVAL auf dem Hockenheimring ist ein in Deutschland bisher einzigartiges Event rund um die Neue Mobilität. Im Fokus steht das Selbstfahren und Erleben von Elektrofahrzeugen: von E-Autos über E-Bikes/E-Lastenräder, E-Karts, E-Scootern, E-Transportern bis hin zu E-Nutzfahrzeugen. Neben dem vielfältigen Angebot an Testfahrten können sich Besucher bei Ausstellern umfassend über Neue Mobilität informieren und beraten lassen. Zusätzlich zum Test-Event bietet das Forum verschiedene Kurzvorträge, Interviews und Podiumsdiskussionen. Experten stehen in Fragerunden Rede und Antwort, E-Mobilisten erzählen aus ihrem Alltag und geben Tipps. Start-ups präsentieren im Rahmen des jährlichen Awards „Transforming Mobility" unter der Schirmherrschaft des baden-württembergischen Verkehrsministers Winfried Hermann ihre innovativen Produkte und Dienstleistungen. In seinen Würdigungen der Award-Sieger 2019 brachte es Hermann auf den Punkt: „Die Kultstätte des rasenden

Bild: emodrom / K. Chaparro

Verkehrsminister des Landes Baden-Württemberg Winfried Hermann, emodrom-Gründer und CEO Thomas Reister und e4 QUALIFICATION CEO Alexander Nieland

Verbrennungsmotors wurde zum Ort der Transformation zur Neuen Mobilität hier durch dieses Event."

2020 sollte das e4 TESTIVAL in die dritte Runde gehen, musste aber aufgrund der Corona-Pandemie auf 2021 verschoben werden. In diesem Jahr wird das e4 TESTIVAL wieder alle Akteure der Neuen Mobilität erfolgreich vernetzen und viele Besucher mit einem informativen, erlebnisreichen Event für die ganze Familie begeistern. 2021 wird das Testival erstmals ergänzt um den Fachkongress B2Professionals.

„Es freut mich unheimlich, dass das Team um Alexander Nieland und um Jürgen Häussler und Ursula Kloé von der JU-KNOW GmbH trotz widriger Umstände daran arbeitet, das e4 TESTIVAL in diesem Jahr zu veranstalten. Das e4 TESTIVAL stellt in einer Art Schaufenster die eingeleitete Transformation der weltweit bekannten Traditionsrennstrecke zum emodrom Mobilitätszentrum am Hockenheimring dar. Als ich das Konzept 2015 entwarf, war noch nicht abzusehen, wie rasant sich diese Branche verändern wird. Gerade diese Entwicklung zeigt uns die dringende Notwendigkeit, für die ich seit 2012 mit der emodrom group arbeite: Neue, innovative Konzepte hier am Ring so zu etablieren, dass tragfähige Geschäftsmodelle die wirtschaftliche Grundlage bilden, um auch weiterhin dem nationalen und internationalen Sport und seinen Fans diese einzigartige Bühne bieten zu können", sagt emodrom-Gründer und CEO Thomas Reister.

E4 TESTIVAL
Termin tba

Mehr Informationen unter:
www.e4testival.com

THE taste HOTEL

IHR BOXENSTOPP AM RING

Das Taste Hotel Hockenheim ist zentral und verkehrsgünstig gelegen. Mit Ihrem „Rennwagen" erreichen Sie den Hockenheimring in nur 5 Minuten und können in die Welt des Rennsports eintauchen.

THE TASTE HOTEL HOCKENHEIM

+ 80 Zimmer (Superior- /Standardzimmer)
+ Frühstücksbuffet inkl. Tasty Bar
+ barrierefrei
+ Rezeption von 6:00 Uhr -21:00 Uhr
+ kostenfreie Parkmöglichkeiten
+ kostenfreies Wifi
+ Tagungsmöglichkeiten

Genießen Sie, geschäftlich oder privat, Ihren Aufenthalt in Hockenheim, bei uns!

TASTE HOTEL HOCKENHEIM
Heidelberger Straße 8
68766 Hockenheim

T +49 6205 2940

www.taste-hotels.de

GEWINNSPIEL

ORIGINAL UND FÄLSCHUNG

Der Rätselspaß darf natürlich auch in diesem Jahr nicht fehlen. Für unser Fehlersuchbild ist dieses Mal ein echter Kennerblick gefragt. Auf den ersten Blick sehen beide Bilder identisch aus. Es gibt aber 8 Unterschiede! Markieren Sie alle Fehler im rechten Bild und schicken uns Ihre Gewinnspielantwort zu.

TIPP: Je früher Sie teilnehmen, desto höhere Gewinnchancen haben Sie.

VIEL GLÜCK!

TEILNAHME BIS:

01.07.2021
Gutschein für eine Person*
Fahrerlebnis RACE'N'ROLL LIGHT

01.08.2021
Zwei Wochenendtickets
DTM-Saisonfinale
vom 1. bis 3. Oktober 2021

01.09.2021
Zwei Wochenendtickets
ADAC GT Masters-Saisonfinale
vom 22. bis 24. Oktober 2021

*Infos zu unserem Fahrerlebnis finden Sie unter: www.hockenheimring.de/activities/fahrerlebnisse/racenroll. Keine Terminbindung.

GEWINNSPIELANTWORT AN:

Hockenheim-Ring GmbH
Kennwort: Rätsel MOTODROM INSIGHT 2021
Postfach 11 06, 68754 Hockenheim

MITMACHEN UND GEWINNEN!

Senden Sie uns das Adressfeld inkl. der Lösung bis spätestens 01.09.2021

Vorname, Name*

Straße, Hausnummer*

PLZ, Ort, Land*

E-Mail-Adresse*[1)]

Geburtsdatum*

* Pflichtfelder

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Eine Barauszahlung ist nicht möglich. Die Gewinner werden bis spätestens 01.09.2021 ausgelost und per E-Mail benachrichtigt. Teilnahme ab 18 Jahren. Gewinnspielzeitraum 01.07. – 01.09.2021.

Die Hockenheim-Ring GmbH, Am Motodrom, 68766 Hockenheim (Veranstalter/Verantwortlicher) legt großen Wert auf den Schutz Ihrer Daten. Wir erheben Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich zum Zwecke der Durchführung und Abwicklung des Gewinnspiels, sofern Sie uns keine darüber hinaus gehende Einwilligung erteilt haben oder wir gesetzlich dazu verpflichtet sind. Eine Datenweitergabe an Dritte erfolgt nicht.

☐ ***Ja, ich möchte an dem Gewinnspiel teilnehmen** und habe die Teilnahmebedingungen (www.hockenheimring.de/teilnahmebedingungen) zur Kenntnis genommen. Mein Einverständnis ist freiwillig und kann jederzeit per E-Mail an crm@hockenheimring.de widerrufen werden.

Datum/Unterschrift*

Hiermit erteile ich zusätzlich meine Einwilligung, dass die Hockenheim-Ring GmbH mich
☐ [1)] per E-Mail ☐ per Post
über Ihre Veranstaltungen/Events und Produkte (z. B. in den Bereichen Motorsport, Konzerte, Fahrerlebnisse und Messen) informieren darf. Meine Einwilligung kann ich jederzeit gegenüber der Hockenheim-Ring GmbH, z. B. per E-Mail an crm@hockenheimring.de, widerrufen.

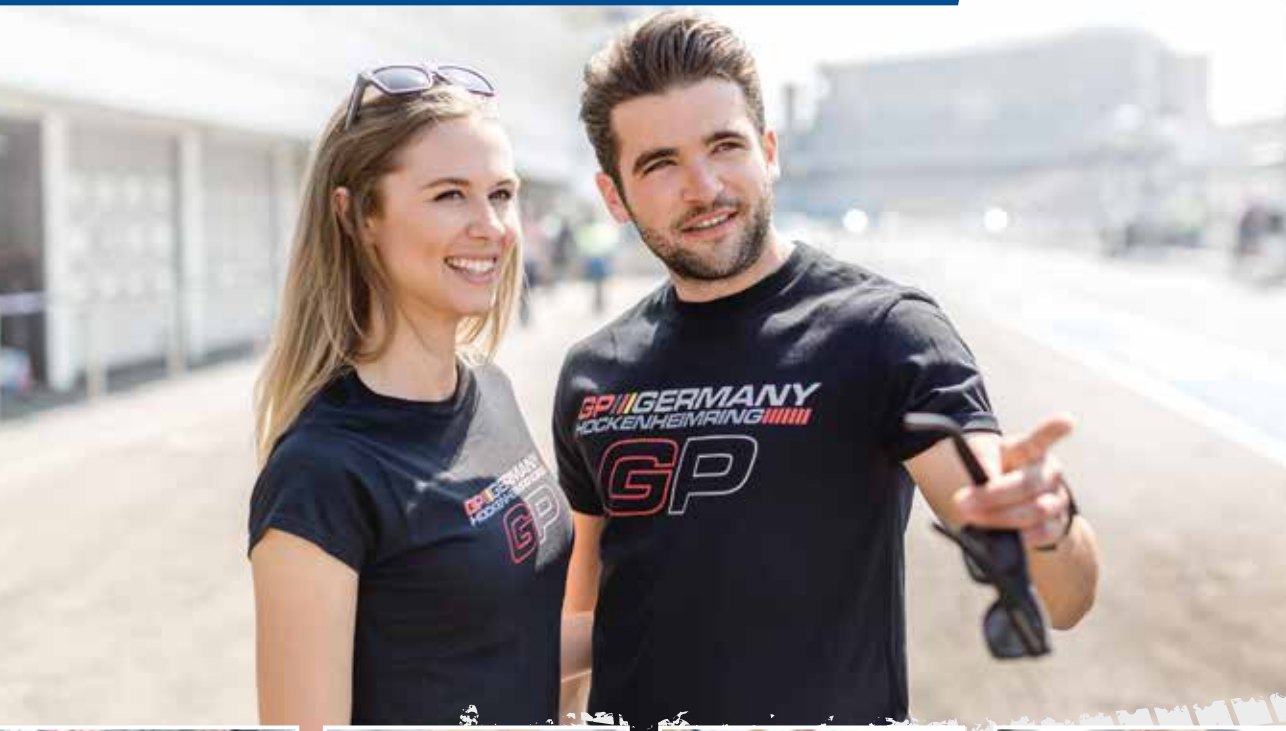
Datum/Unterschrift*

Weitere Informationen zur Teilnahme, zu Ihren Widerrufsmöglichkeiten sowie zu Ihren Rechten erhalten Sie in unserer Datenschutzerklärung unter www.hockenheimring.de/datenschutz und in unseren Teilnahmebedingungen unter www.hockenheimring.de/teilnahmebedingungen.

HOCKENHEIMRING
BADEN-WÜRTTEMBERG
OFFICIAL MERCHANDISE

HOCKENHEIMRING FAN-SHOP

MERCHANDISING



- Aufkleber
- Caps
- T-Shirts
- Accessoires
- Poloshirts

HOCKENHEIMRING FAN-SHOP

Die gesamte GP Range und noch viel mehr finden Sie in unserem offiziellen Onlineshop – und bei Events auch auf dem Eventgelände sowie im Motor-Sport-Museum.

JETZT SHOPPEN & 10 % SPAREN!

CODE: MAGAZIN2021

www.hockenheimring.de/fanshop

GEMEINSAM STARK
DIESE LADYS HABEN ALLES IM GRIFF

Bild: HoRi-Mädels

Ohne sie könnte kein einziges Rennen am Hockenheimring ausgetragen werden – unsere Sportwarte sind für die Sicherheit rund um die Strecke zuständig. Wer jetzt glaubt, hierbei handelt sich um eine reine Männerdomäne, der irrt. Mit den „HoRi-Mädels" haben sich zehn junge Frauen im Alter zwischen 20 und 29 gefunden, die alle eine Gemeinsamkeit teilen – die Liebe zum Motorsport! In MOTODROM INSIGHT gibt die Truppe einen Einblick in ihren verantwortungsvollen Job am Hockenheimring.

Was genau sind eure Aufgaben am Hockenheimring – wofür seid ihr zuständig?
In erster Linie sind wir für die Sicherheit an und auf der Strecke zuständig. Durch das Schwenken der verschiedenen Flaggen oder das Bedienen der Light Panels zeigen wir den Fahrern wichtige Ereignisse wie Gefahr, Rennabbruch, Überrundungen, langsame Fahrzeuge oder Verschmutzungen auf der Strecke an. Zudem helfen wir bei der Bergung von Fahrzeugen in verschiedenen Situationen: sei es ein liegengebliebenes Auto mit technischem Defekt, ein gestürztes Motorrad oder gar ein im Kiesbett festgefahrenes Fahrzeug. Dazu sind wir mit diversem Arbeitsmaterial wie Gurten oder Seilen ausgerüstet. Falls es zu einem Brand kommen sollte, gilt es für uns, das Feuer zu bekämpfen – immer unter den Auflagen des Eigenschutzes. Ein sehr wichtiger Teil unserer Ausbildung und unseres Aufgabengebietes besteht aus dem Schwerpunkt Erste Hilfe. Wir sind stets die Ersthelfer an Ort und Stelle und führen unter anderem die Versorgung und Betreuung bis zum Eintreffen des medizinischen Fachpersonals durch. Während des Fahrbetriebs sind wir im permanenten Funkkontakt mit der Race Control und der Rennleitung. Ein weiterer Aufgabenbereich liegt in der Reinigung der Strecke. Wir befreien die Strecke von Kies, Flüssigkeiten und sämtlichen Verschmutzungen und stellen somit die Befahrbarkeit wieder her.

Wie seid ihr dazu gekommen?
Vielen von uns wurde die Liebe zum Motorsport bereits in die Wiege gelegt. Einige unserer Väter sind bereits seit mehreren Jahren ebenfalls als Sportwarte tätig und so kam es dazu, dass die Töchter begeistert nachfolgten. Generell teilen wir alle seit unserer Kindheit oder Jugend die gleiche Leidenschaft zum Motorsport und somit hat jede einzelne von uns sich dazu entschlossen, ihr Hobby auszuleben und Teil des Motorsports zu sein.

Bild: HoRi-Mädels

Was ist das Spannende an eurem Job? Warum seid ihr als Sportwarte tätig?
Wir lieben die Action, das Geräusch der Motoren, den Benzingeruch und die Atmosphäre. Kein Tag auf der Rennstrecke ist gleich; jede Rennserie, jede Fahrzeuggruppe, jedes Rennen und jede Veranstaltung überrascht mit eigenen spannenden Highlights. Des Öfteren haben wir zudem die Chance, hinter die Kulissen zu blicken. Nicht selten trifft man bekannte Rennfahrer oder darf in den Pausen durchs Fahrerlager oder die Boxengasse schlendern. Man begegnet immer neuen, spannenden Persönlichkeiten, knüpft Kontakte. Und auch die Gemeinschaft, die wir pflegen, ist einzigartig.

An welche Veranstaltungen habt ihr ganz besondere Erinnerungen?
Während des Formel-1-Rennens 2018 verunfallte Sebastian Vettel in der Sachs-Kurve. Das Rennen war für ihn beendet. Lisa begleitete ihn sicher aus dem Kiesbett und ist bis heute in Rückblicken im Fernsehen zu sehen. Franzi und Lisa schleppten vergangenes Jahr vor laufenden Kameras Timo Glocks DTM-Boliden ab und Sarah S. war ebenfalls bereits bei der Bergung von verschiedenen Formel-Fahrzeugen auf den Bildschirmen. Besondere Erinnerungen und Gefühle hegen Ksenja und Jessica für die europäische NASCAR-Series. Die beiden genießen ihre Arbeit in der Boxengasse und die besondere Verbindung zu den Rennteams. Bei Sarah W. lassen alte Rennboliden und deren Sound bei der Bosch Hockenheim Historic jedes Mal aufs Neue ihr Herz höherschlagen. Außerdem erinnert sie sich gerne an ihre Einsätze auf dem Nürburgring beim 24-h-Rennen, an das bizarre Eifelwetter und das Fahren in der Nacht. Die HoRi-Mädels Sarah S., Michelle, Denise und Lisa konnten ebenfalls Erfahrungen auf anderen Strecken wie der Nordschleife, LeMans, Monaco und Spa sammeln. Franzi und Sarah S. erzählen gerne von ihren liebsten Motorradveranstaltungen und deren spannungsgeladenen Rennen. Die beiden können ein Lied vom Adrenalinstoß singen und davon berichten, wie man sich dabei fühlt, ein auf der Ideallinie gestürztes Motorrad samt Fahrer zu bergen, während die anderen Fahrzeuge weiter an einem vorbeirauschen. Für Denise ist es immerzu ein toller Moment, einen weiteren Schnappschuss mit einem Fahrer zu ergattern und diesen als Erinnerung aufzubewahren. Gemeinsame Bilder mit Fahrern wie Timo Glock, Sebastian Vettel oder Nico Rosberg gehören bereits zu ihrer Sammlung.

Was macht für euch den Reiz am Motorsport aus?
Wir alle haben sprichwörtlich Benzin im Blut und leben als Sportwartinnen unser Hobby und unsere Leidenschaft aus. Momente, wie die Startphasen eines jeden Rennens, bescheren uns Gänsehaut: wenn die Ampeln auf grün schalten, die Erde zu beben beginnt und die Motorensounds in den Ohren dröhnen. Allesamt lieben wir den Adrenalin-Rausch und wo, wenn nicht im Motorsport, herrscht solch eine aufregende und immerzu spannende Atmosphäre. Zudem können wir in einer primär von Männern geprägten Branche zeigen, was wir Mädels draufhaben. Für uns ist es wichtig, hinter all den weiblichen Motorsport-Enthusiasten zu stehen und zu zeigen, dass wir gemeinsam stark sind.

Was macht euer Frauenteam besonders?
Wir sind ein starkes, junges Team mit Leidenschaft in einem von Männern geprägten Bereich. Die HoRi-Mädels zeigen, dass man auch als Frau ein brennendes Fahrzeug löschen und ein gestürztes Motorrad wieder aufrichten kann. Gemeinsam genießen wir die Zeit in unserer wachsenden Gruppe und geben unser Bestes für den Hockenheimring und stehen für alle Frauen im Motorsport, egal ob Fahrerinnen, Teammitglieder, Fans oder Einsatzkräfte.

Auch Interesse, Sportwart:in der Streckensicherung zu werden?

Mehr Informationen unter:
www.bmc-hockenheim.de

TRADITION UND LEIDENSCHAFT FÜR ZUKUNFT UND SICHERHEIT

Der im Jahre 1946 gegründete Badische Motorsport Club e. V. Hockenheim im DMV, kurz BMC Hockenheim, führt das Erbe und die sportliche Tradition seines im Jahre 1931 gegründeten Vorgängers, des Motorradfahrer-Clubs Hockenheim, bis heute fort. Die Planung für den Bau des Hockenheimrings geht auf eine Idee des Hockenheimers Ernst Christ und das Engagement der Mitglieder des Motorradfahrer-Clubs Hockenheim zurück. ADAC und AvD waren als mögliche Veranstalter angesprochen worden, hatten aber abgesagt. Die Landesgruppe Südwest des DMV nutzte die Chance und sagte im Dezember 1931 zu. Beim Eröffnungsrennen für Motorräder, am 29. Mai 1932, wurden bereits 60.000 Zuschauer gezählt. Der BMC ist heute einer der ältesten und größten Motorsportclubs in Deutschland, der zusammen mit der Stadt Hockenheim auch für die Gründung der Hockenheim-Ring GmbH verantwortlich war.

Die Mitglieder sind ein wichtiger Bestandteil zahlreicher Veranstaltungen, die der BMC selbst auch als sportlicher Ausrichter am Hockenheimring durchführt. Seine aktiven Mitglieder sind in allen Bereichen des Motorsports tätig – angefangen vom Sportwart bis hin zu Rennfahrerinnen und Rennfahrern auf zwei und vier Rädern. Eine große Rolle spielt der Nachwuchs in allen Bereichen des BMC. Beispielsweise kann man auf eine sehr erfolgreiche Jugend zwischen 7 und 18 Jahren im Kartsport blicken. Deutsche Meisterschaftstitel und viele weitere Titel wurden von der Kart-Jugend des BMC bereits gewonnen. Aber auch der Nachwuchs der Sportwarte und die Sicherheit am Hockenheimring ist ein wichtiges Anliegen des BMC Hockenheim. So führt der Verein im Frühjahr im Auftrag des DMSB, höchstes Organ im deutschen Motorsport, die Ausbildung für hunderte Sportwarte aus ganz Deutschland und dem Ausland durch. Dies ist eine der größten Ausbildungsveranstaltung in Deutschland und die BMC-Sportwarte gelten als eine der bestausgebildeten Sicherheitsgruppen im Motorsport.

Bild: Privat

WIR TRAUERN UM FRANZ JOSEF SERR

Zutiefst bestürzt und fassungslos nehmen wir Abschied von Franz Josef Serr, der am 29.04.2021 plötzlich aus dem Leben gerissen wurde.

Neben seinen zahlreichen Funktionen in Motorsportvereinen war er auch im Exekutivkomitee des DMSB sowie als Vizepräsident des Badischen Motorsport Club e.V. (BMC) tätig. Mit ihm verlieren wir nicht nur eine zentrale Schlüsselfigur, die den Motorsport jahrelang geprägt hat, sondern auch einen persönlichen Weggefährten, der stets mit seiner Expertise und Leidenschaft eine besondere Atmosphäre bei Rennveranstaltungen geschaffen hat. Sein Einsatz für den Sport, seine Offenheit gegenüber Veränderungen, seine freundliche, ruhige und besonnene Art in seiner Funktion als Rennleiter und Ansprechpartner in allen Belangen, war uns allen Vorbild. Wir werden die Lücke, die sein plötzliches Ableben gerissen hat, nur sehr schwer füllen können.

Unsere Gedanken sind bei seiner Familie, der wir in dieser Zeit viel Kraft wünschen. Franz Josef Serr wird uns fehlen!

BMC Hockenheim & Hockenheim-Ring GmbH

Bild: Stefan Kresin

Der BMC Hockenheim geht mit einer digitalen Rennserie im Sim-Racing an den Start.

Weitere Infos zum Mitmachen unter: www.dmv-motorsport.de.

BMC HOCKENHEIM DIGITAL IM MOTORSPORT AKTIV

Da die Bedeutung des digitalen Motorsportes in der ganzen Welt zunimmt, wird auch der BMC Hockenheim mit einer eigenen Rennserie im Sim-Racing starten. So werden die BMC-Mitglieder zeitgemäß unterstützt und die Jugend weiter gefördert. Der BMC wird dazu sogar eine eigene Sim-Racing-Lounge im Sachs-Haus auf dem Gelände des Hockenheimrings eröffnen. Dort wird es für die Jugend sowie für alle interessierten Mitglieder des BMC die Möglichkeit geben, im virtuellen Motorsport an den Start zu gehen. Dabei können die Mitglieder virtuelles Training auf Rennstrecken bestreiten oder in der eigenen Rennserie des BMC an den Start gehen, die in die offizielle Sim-Racing-Meisterschaft des Deutschen Motorsport Verbands DMV, die DMV Couch Masters, integriert wird.

NICOLAI KRAFT – ERFOLGREICHER BMC-MOTORRAD-RENNFAHRER AUS HOCKENHEIM

Der 23-jährige Nicolai Kraft aus Hockenheim ist seit seinem dritten Lebensjahr bereits auf einer kleinen Yamaha PW 50 unterwegs gewesen. Mit 6 Jahren bestritt er schon sein erstes Rennen auf einer 50 ccm-Supermoto und schloss in der darauffolgenden Saison die Meisterschaft unter den Top 5 Fahrern ab. In den darauffolgenden Saisons stieg Nicolai Kraft in die höheren Klassen auf und sicherte sich den Meistertitel in vielen Klassen. Im Jahre 2013 wechselte Nicolai in den Straßensport. Mit einer 125er im Junior Cup konnte er sich auch hier rasch auf das neue Motorrad einstellen und erzielte gute Ergebnisse. Beeindruckend war der Umstieg in die Klasse Supersport 600 ccm in der Klassik Trophy, in der Nicolai Kraft in seiner Rookie-Saison gleich den Meistertitel holte. Auch in den nächsten Jahren dominierte der Hockenheimer die Supersport-Klasse und ein Meister- und Vizemeistertitel folgten. Nach dem Aufstieg in die Superbike-Klasse wurde Nicolai Kraft sowohl 2018 als auch 2019 Meister in dieser Klasse. Auch im Jahr 2020 endete die Erfolgsgeschichte für Nicolai Kraft noch nicht. In seinem Rookie-Jahr im Twin Cup im Rahmen der IDM wurde Kraft Gesamtsieger und somit Meister des IDM Twin Cup 2020. Auch im Jahr 2021 geht er wieder im Twin Cup an den Start. Wir drücken ihm wie auch allen weiteren aktiven Fahrern des BMC Hockenheim kräftig die Daumen.

Bild: Chris Sass – BMC

Nicolai Kraft – IDM-Twin-Cup-Meister 2020

BADISCHER MOTORSPORT CLUB E.V.

Mehr Informationen unter:
Tel.: +49 (0)6205 950-170
bmc@hockenheimring.de
www.bmc-hockenheim.de

GRENZENLOSER FAHRSPASS – UNSERE FAHRERELBNISSE

1 DAS RENNTAXI – CO-PILOT

Einsteigen, anschnallen und ab der ersten Beschleunigung direkt das Adrenalin im ganzen Körper spüren. Bei Ihrer Renntaxifahrt stehen Ihnen als Co-Pilot der Porsche 911 GT3 und der Mercedes AMG GTS bereit.

LEISTUNGEN & ECKDATEN

- Bereitstellung der Renntaxis
- 3 Runden auf dem Hockenheimring GP-Kurs
- Bereitstellung von Helmen und Sturmhauben

ab 249,– EUR

2 RACE'N'ROLL LIGHT – PORSCHE POWER

Für Sie selbst am Steuer geht es mit einem Porsche Cayman über eine der bekanntesten Rennstrecken der Welt. Nach drei aufregenden und mit Sicherheit unvergesslichen Runden als Pilot wechseln Sie auf den Beifahrersitz in einen Porsche GT3 oder GT4 und der Rennprofi zeigt Ihnen im Renntaxi, was er so aus dem Fahrzeug holen kann.

LEISTUNGEN & ECKDATEN

- Bereitstellung der Fahrzeuge
- 3 Runden zum Selbstfahren (Porsche Cayman)
- 2 Runden als Beifahrer (Porsche GT3/GT4)
- Bereitstellung von Helmen und Sturmhauben
- Erinnerungsurkunde

ab 329,– EUR

TERMINE 2021

RENNTAXI
Di, 27. Juli
Mi, 11. August

Termine jeweils
von 09:00 – 16:00 Uhr.
Vorbehaltlich Änderungen.

RACE'N'ROLL (LIGHT/XTREME)
Di, 1. Juni
Fr, 25. Juni
Di, 27. Juli
Di, 7. September

Termine jeweils
von 17:00 – 20:00 Uhr.
Vorbehaltlich Änderungen.

FIRMENKUNDEN

Wie wäre es, eines dieser besonderen Erlebnisse mit einer exklusiven Boxenanmietung und eventuellem Catering zu kombinieren und als eigenständige Firmenveranstaltung oder im Anschluss Ihrer Tagung stattfinden zu lassen?

KONTAKT FIRMENKUNDEN

Gerne erstellen wir Ihnen ein persönliches Angebot – wir geben Gas für Sie!

Tel.: +49 (0)6205 950-189
incentives@hockenheimring.de

3 RACE'N'ROLL – LET'S SWAP SEATS

Startbereit warten Lamborghini, Porsche 911 und Ferrari 488 auf ihren Einsatz. Das Beste: Sie werden einen dieser Traumwagen selbst um die Strecke bewegen. Welches Fahrzeug Sie erleben dürfen, entscheidet das Los vor Ort. Anschließend heißt es, Auto tauschen und drei Runden Renntaxi fahren – einfach genial!

LEISTUNGEN & ECKDATEN

- Bereitstellung der Fahrzeuge
- 3 Runden zum Selbstfahren
- 3 Runden als Beifahrer
- Bereitstellung von Helmen und Sturmhauben
- Erinnerungsurkunde

ab 469,– EUR

4 RACE'N'ROLL XTREME – DER ROOKIE NEU

Sie möchte noch mehr Streckenzeit und suchen den maximalen Gänsehautmoment? In drei Runden Porsche Cayman mit einem Instruktor an Ihrer Seite lernen Sie die Gegebenheiten der Rennstrecke erstmal kennen. Anschließend steigen Sie in ein von Ihnen zuvor ausgewähltes GT-Fahrzeug und erleben das Fahrgefühl der Strecke auf dem Fahrersitz nochmal neu. Damit aber noch nicht genug! Zum Abschluss geht es noch bei einer Renntaxifahrt neben dem Instruktor über die Strecke.

LEISTUNGEN & ECKDATEN

- Bereitstellung der Fahrzeuge
- 3 Runden zum Selbstfahren (Porsche Cayman)
- 6 Runden zum Selbstfahren (Fahrzeug fest buchbar)
- 3 Runden als Beifahrer
- Bereitstellung von Helmen und Sturmhauben
- Erinnerungsurkunde
- Getränke während der Veranstaltung

ab 795,– EUR

KONTAKT PRIVATKUNDEN

Tel.: +49 (0)6205 950-222
fahrprogramme@hockenheimring.de

HIGHSPEED AUF DER RENNSTRECKE – DIGITAL CONFERENCE IN DEN LOCATIONS

Bild: Andreas Keller

Der Hockenheimring erweitert sein Tagungsangebot für virtuelle Meetings und hybride Events.

Veranstaltungsprofis wissen die Faszination des Rings für die Konzeption außergewöhnlicher Eventformate zu nutzen, denn die Merkmale Höchstleistung, Teamwillen und Dynamik sind an der Rennstrecke für jedermann deutlich spürbar. Nur logisch, dass unter dem Motto „More than Racing" beeindruckende Tagungs- und Eventlocations im Firmenbereich angeboten werden.

Die Kunden profitieren vom hohen Bekanntheitsgrad, der perfekten Infrastruktur und der guten Erreichbarkeit via Autobahnen. Der Ring verfügt über 15 Locations mit kostenfreien Parkflächen in unmittelbarer Nähe.

NEU IN 2021

Der Hockenheimring bietet seinen Kunden jetzt auch digitale Möglichkeiten an: für kleinere Meetings können die Veranstalter auf das topaktuelle „Weframe One" zugreifen, ein geniales Tool mit zahlreichen Features wie Whiteboard, Pinnwand, Monitor, Flipchart, und auch Videokonferenzen sind möglich.

Bild: Weframe AG

Auch größere Tagungen - „DIGITAL LIVE EVENTS“ - als hybride Events sind in den Locations ab sofort umsetzbar. Für den technischen Part konnte der Hockenheimring das renommierte Unternehmen Neumann&Müller Veranstaltungstechnik als Partner gewinnen, das eines der führenden Fachfirmen in Deutschland auf diesem Gebiet ist. Eine atemberaubende Location, schnelle und stabile Internetleitungen und ein verlässlicher technischer Partner, das sind die Zutaten für eine erfolgreiche digitale Veranstaltung.

IHR ANSPRECHPARTNER
Marco Corbari
Tel: +49 (0)6205 950-184
locations@hockenheimring.de

HOCKENHEIMRING
BADEN-WÜRTTEMBERG

FIRST CLASS ERLEBNISSE

VIP & HOSPITALITY

EXKLUSIV AM RING

Auf dem Hockenheimring können Sie unvergessliche Erlebnisse buchen: Ganz gezielt zu ausgewählten Events – mit professionellem Service, exquisitem Catering und einzigartigem Ambiente. Sicher finden auch Sie das passende Paket für sich, Ihre Kunden und Geschäftsfreunde.

Weitere Informationen zu unseren VIP-Angeboten finden Sie hier:
www.hockenheimring.de/vip-hospitality

IHRE ANSPRECHPARTNERIN
Jutta Halter
Tel.: +49 (0)6205 950-113
hospitality@hockenheiming.de

www.hockenheimring.de

ALL AROUND THE TRACK
FÜHRUNGEN UND E-KART TOUREN

1 DER KLASSIKER: INSIDER TOUR

Der Blick hinter die Kulissen des Hockenheimrings – nicht nur für Motorsportfans ein besonderes Highlight. Während der ca. 90-minütigen Führung erlebt man den Hockenheimring hautnah. Die Führung startet im Motor-Sport-Museum. Nach einem kurzen historischen Rückblick werden verschiedene Tribünen besucht und abschließend das Fahrerlager mit Boxenanlage, die Race Control und das Siegerpodest erkundet. Schon allein der Blick von der Südtribüne Richtung Fahrerlager lässt den Mythos Motodrom erwachen. Die Tour eignet sich für Einzelpersonen, Familien, Vereine, Busgruppen sowie Firmenkunden.

2 FOKUS STRECKE: TRACK TOUR NEU

Für alle Motorsportbegeisterten, die sich besonders für den „heiligen" Asphalt bzw. die GP-Strecke des Hockenheimrings interessieren, finden 2021 erstmals Track Touren statt. Nach dem Besuch des VIP-Bereiches der Südtribüne folgen die Teilnehmer dem Guide im eigenen Fahrzeug auf die Strecke. Dort werden verschiedene Stopps eingelegt, an denen die Besonderheiten des jeweiligen Abschnitts erklärt werden. Gekrönt wird die Führung durch eine geführte Fahrrunde im eigenen Auto auf dem Grand-Prix-Kurs. Die Track Touren finden zu bestimmten Terminen in den Abendstunden von Mai bis September statt.

PREISE – INSIDER TOUR

- Erwachsene: 12,00 €
- Kinder (bis 6 Jahre): frei
- Kinder und Jugendliche (7–16 Jahre): 7,00 €
- Familienkarte (2 Erw. & 2 Kinder): 29,00 €

PREISE – TRACK TOUR

- Fahrzeug (1 Fahrer inkl.): 18,00 €
- Begleitperson: 7,00 €

Max. 7 Fahrzeuge pro Tour

www.emodrom-group.com

emodrom group
mobility network hockenheimring

zukunft gestalten

Hallo Zukunft!
Schön Dich schon heute zu treffen. Hier bist Du genau richtig, denn bei uns kommst Du richtig in Fahrt. Wir sind die **Heimat zukunftsweisender und emotionaler Mobilitätsangebote.**

emodrom vision
was uns bewegt?

Zwischen Start und Ziel kommt die Zukunft in Bewegung. Im Oktober 2019 eröffnete unser Ankermieter das Porsche Experience Center Hockenheimring. Die Traditionsrennstrecke wandelt sich zum Zentrum für moderne Mobilität. Es entsteht ein Netzwerk für Experten und Gestalter, ein Mobilitätszentrum für Besucher. Motodrom und Emotion verschmelzen zu emodrom.

e-kart

Besuchen Sie unsere neue emodrom e-Kartbahn unter der Osttribüne und machen Sie auch Ihren Besuch am Hockenheimring zu einem unvergesslichem Erlebnis.

atemberaubend. emissionsfrei. schnell.

Kontaktieren Sie **uns** +49 6205 292515 info@emodrom-group.com Am Motodrom, 68766 Hockenheim

IHRE ANSPRECHPARTNERIN
Ivonne Stäcker
Tel.: +49 (0)6205 950-216
fuehrungen@hockenheimring.de

3 ELEKTRISCH: E-KART TOUR

Im letzten Jahr fand die Premiere der neu konzipierten e-Kart Tour statt, die sich als spannender Mix aus Rennstreckenführung und Kartfahren auf dem Grand-Prix-Kurs präsentiert.

Der erste Teil der rund 90-minütigen e-Kart Tour besteht aus einer klassischen Führung und beginnt im Motor-Sport-Museum. Nach dem Besuch der Südtribüne wechseln die Teilnehmer die Perspektive vom reinen Betrachter zum aktiven Rennfahrer, denn es geht für sie im wahrsten Sinne „auf die Strecke". An der Osttribüne besteigen sie nach einer Einweisung die hochmodernen e-Karts, mit denen sie den knapp 4,6 km langen Kurs im weiteren Verlauf der Tour zweimal umrunden werden.

Während der ersten Runde auf dem legendären Asphalt des Hockenheimrings, der sog. „Information Lap", sind an verschiedenen Streckenabschnitten Zwischenstopps geplant. Dort erhält die Gruppe, die von einem Tourguide begleitet wird, Hintergrundinfos und Erklärungen zum Traditionskurs im Allgemeinen und zu den gewählten Standorten im Speziellen. Runde 2 steht ganz im Zeichen des Fahrspaßes mit den schnellen und dennoch sicheren e-Karts.

Das Erlebnisprogramm wird in Kooperation von Hockenheim-Ring GmbH und emodrom event + services GmbH durchgeführt, welche nicht nur das e-Kart-Equipment zur Verfügung stellt, sondern auch den fahraktiven Part der Tour betreut. Die Premium-Variante der Tour beinhaltet zusätzlich 30 Minuten Fahrspaß mit den emissionsfreien Flitzern auf der emodrom Kartbahn im Anschluss an die Tour.

PREISE – E-KART TOUR

- e-Kart Tour NORMAL: 79,00 €
- e-Kart Tour PREMIUM*: 114,00 €

*Premium: zusätzlicher 30-minütiger Fahrspaß auf der e-Kartbahn direkt unter der Osttribüne. Aktuelle Hinweise finden Sie unter www.hockenheimring.de.

BIST DU EIN F1-KENNER?

BEWEISE ES!

© LAT IMAGES

Wie viele WM-Titel holte “Schumi” mit Ferrari?

A **Fünf**

B **Sieben**

C **Drei**

D **Vier**

Jetzt QR-Code einscannen und Dein Wissen testen!

.FORMEL1.de

This website is unofficial and is not associated in any way with the Formula 1 companies. F1, FORMULA ONE, FORMULA 1, FIA FORMULA ONE WORLD CHAMPIONSHIP, FORMEL 1, GRAND PRIX and related marks are trade marks of Formula One Licensing BV. The trade mark FORMEL 1 is used under licence. All rights reserved.

DER HOCKENHEIMRING BEDANKT SICH BEI SEINEN PARTNERN UND SPONSOREN

TREFFPUNKT HOCKENHEIMRING
AUTOMOBILCLUBS WILLKOMMEN

Im Rahmen unserer zahlreichen Veranstaltungen (Bosch Hockenheim Historic, Hockenheim Classics und American Fan Fest) bietet der Hockenheimring eine Plattform für Automobil- und Motorradclubs, Interessengemeinschaften und Stammtische von Oldtimern, Youngtimern sowie Sportwagen aller Art und Baujahre. Fahrzeugliebhaber können hier ihre Fahrzeuge präsentieren und sich untereinander austauschen. Aber auch außerhalb unserer Veranstaltungen organisieren wir Ihr unvergessliches Club-Treffen direkt bei uns am Ring. Viele Aktivitäten und individuelle Möglichkeiten machen den Hockenheimring als Treffpunkt für Markenclubs aller Art attraktiv. Egal, ob Sie geführte Runden auf der Strecke, exklusive Insider Führungen durch das legendäre Motodrom oder ein individuelles Catering wünschen, wir beraten Sie gerne!

ANGEBOTE FÜR CLUBS

- Exklusive Insider-Tour
- Individuelle Ticketangebote
- Motor-Sport-Museum
- Restaurant & Catering
- Übernachtungsmöglichkeiten
- Vermittlung von Freizeitangeboten

KONTAKT
Tel.: +49 (0)6205 950-222
club-treffen@hockenheimring.de

Odenwälder Metzgerei
Genieße Gutes!
Natürlich Odenwald!
Odenwälder Fleischwaren GmbH
Siedlerweg 20 · 64407 Fränkisch-Crumbach
Telefon 06164 5060 · info@odenwaelder-metzgerei.de
www.odenwaelder-metzgerei.de

Bild: Fischer Food Design – stock.adobe.com

LET'S TALK ABOUT FOOD
CIRCUIT DINER MIT ÜBERARBEITETEM KONZEPT

Eine Currywurst mit Pommes sowie die obligatorische „Rennwurst" gehören für viele schon zum traditionellen Ringbesuch dazu. Seit diesem Jahr gibt es ein erweitertes Speisenangebot an unseren Public-Catering-Stationen. Ziel der Konzeptweiterentwicklung ist es, eine Steigerung des Qualitätstandards im Hinblick auf eine gesündere Speisenauswahl auf dem Hockenheimring zu erreichen.

Bild: exclusive-design – stock.adobe.com

Doch was findet man nun auf der Speisekarte? Ob Burger aus 100% Beef, frischer und saisonaler Salat oder auch einfach eine leckere Pasta, die Auswahl kann speziell an jedes Veranstaltungsformat angepasst und zusätzlich erweitert werden. Insgesamt stehen drei Cateringeinheiten, darunter zwei mobile „Foodtrailer" und eine feststehende Einheit, am Ende der Boxengasse zur Verpflegung von Fans, Rennsportteams sowie Kunden der Automobilindustrie zur Verfügung. Die Cateringeinheiten können zukünftig auch leicht an dem einheitlichen Branding „Circuit Diner" erkannt werden.

In diesem Zuge wird auch die Umstellung auf nachhaltiges Verpackungsmaterial vorangetrieben. Burger, Salat und Co. wird es ab sofort in einer kompostierbaren und zu 100% recyclebaren Verpackung geben. Auch der Bestellvorgang wird künftig mit der zusätzlichen Alternative eines online ausfüllbaren Bestellformulars angeboten.

IHR ANSPRECHPARTNER
Oliver Bubalo
Tel: +49 (0)6205 950-193
gastro@hockenheimring.de

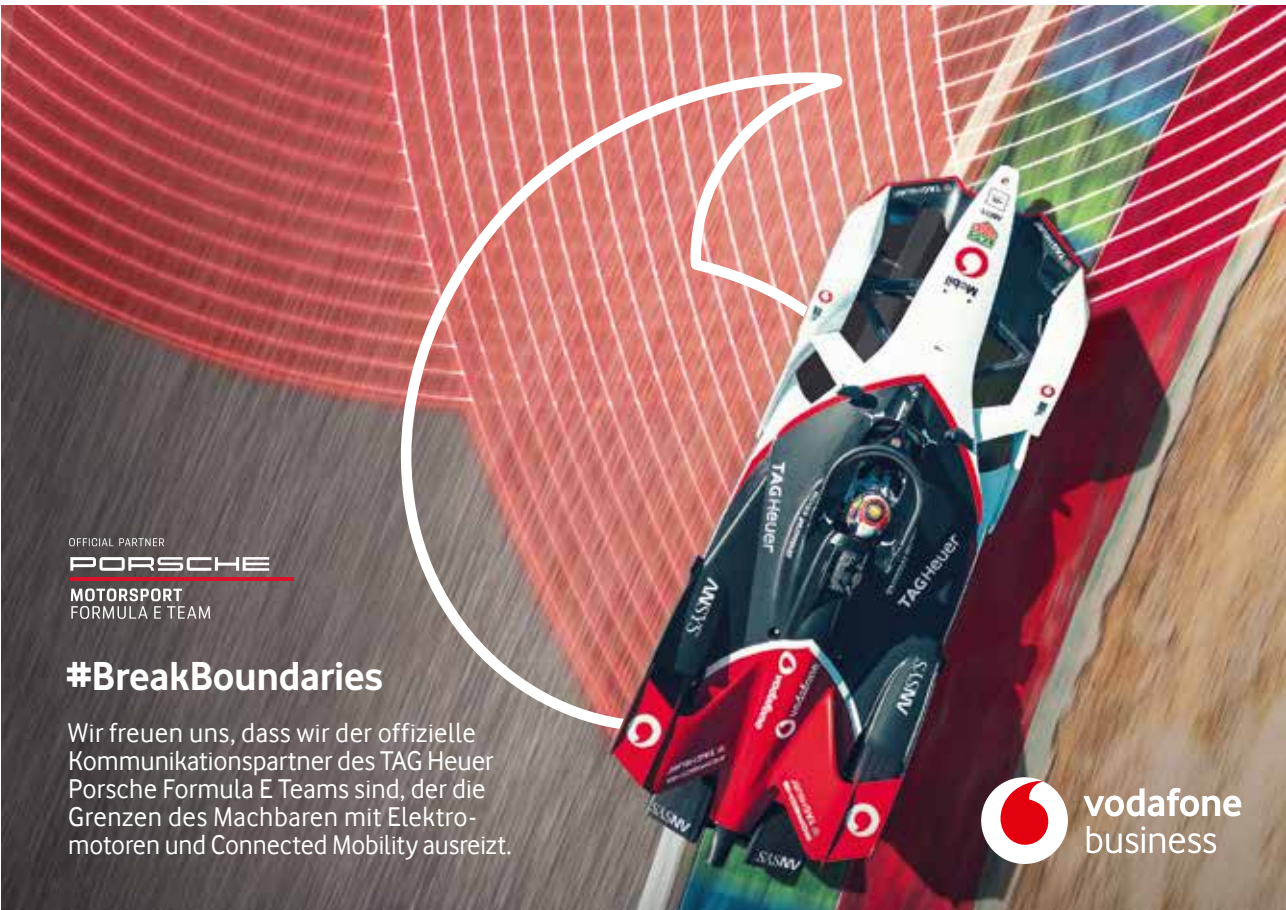
FIT ON TRACK
RING FÜR FREIZEITSPORTLER GEÖFFNET

Ohne störenden Straßenverkehr bietet die Strecke perfekte Bedingungen für alle Hobbysportler, die gern „Tempo und Kilometer machen“ oder einfach Freude an der Bewegung haben.

Flach, schnell, kurvig und mit exzellentem Rennasphalt ist der Hockenheimring nicht nur für automobilen Fahrspaß ein ideales Terrain. Auch für Hobbysportler, die auf eigene Muskelkraft setzen, bietet die Rennstrecke beste Trainingsvoraussetzungen. So stand der Grand-Prix-Kurs im vergangenen Jahr Inline-Skatern, Fahrradfahrern, Handbikern, Joggern und Walkern bei Fit on Track offen. An mehreren Sommerabenden konnten jeweils 400 Teilnehmer unter Einhaltung eines Corona-Hygienekonzepts ihre Runden auf der 4,574 km langen Strecke drehen.

Das Angebot kam gut an: Alle Termine waren schnell ausgebucht. Auch für das Jahr 2021 sind Fit-on-Track-Events am Hockenheimring geplant.

www.hockenheimring.de



AUTOMOBILCLUB VON DEUTSCHLAND
MOTORSPORT ALS ZENTRALER TEIL DER DNA

Schon kurz nachdem er 1899 in Berlin als erster deutschlandweiter Automobilclub gegründet wurde, hat der Automobilclub von Deutschland (AvD) seine Fußabdrücke in der Geschichte des Automobils hinterlassen. Bereits 1900 veranstaltete der AvD vor den Toren Frankfurts das erste Bahnrennen. Als die Austragung des Gordon-Bennett-Rennens, der größten internationalen Motorsport-Veranstaltung zu Beginn des 20. Jahrhunderts, nach dem der Sieg 1903 an das Deutsche Reich ging, war es wiederum der AvD, der sich 1904 um Organisation und Durchführung des Rennens in Bad Homburg und im angrenzenden Taunus kümmerte.

Die Erfahrungen, die man bei dieser wie auch bei weiteren Rennveranstaltungen sammelte, die allesamt auf nur unzulänglich abgesperrten, zudem meist unbefestigten öffentlichen Straßen ausgetragen wurden, sowie die Entwicklungen in anderen Nationen veranlassten den AvD, den Bau der 1921 eröffneten AVUS in Berlin zu initiieren, an deren Finanzierung sich der Automobilclub maßgeblich beteiligte. 1926 veranstaltete der AvD dort den ersten „Großen Preis von Deutschland". Zunächst als Wettbewerb für Sportwagen, zählt das Rennen seit 1934 als Lauf zum offiziellen Topchampionat des Motorsports. Die spektakulären Einsitzer der Silberpfeil-Ära rangen fortan beim Großen Preis von Deutschland um Punkte für die vom internationalen Automobilsportverband AIACR ausgeschriebene Grand-Prix-Europameisterschaft.

Bild: Tourenwagen-Legenden

Ab 1951 zählte das Rennen dann zur Formel-1-Weltmeisterschaft des Motorsport-Weltverbandes FIA, zu dessen Gründungsmitgliedern der AvD zählt. Ab 1977 war der Hockenheimring regelmäßig Schauplatz des deutschen Formel-1-Laufs. Zusammen mit dem Großen Preis von Frankreich und dem Großen Preis von Italien zählt der Große Preis von Deutschland mit immerhin 78 Austragungen immer noch zu den am häufigsten ausgetragenen Rennen der Königsklasse. Als zuverlässiger, konstanter Faktor garantierte der AvD stets die präzise Organisation der Rahmenbedingungen und die regelkonforme Austragung aller von ihm ausgerichteten Rennen.

In diesem Jahr kehrt der AvD mit der DTM, der Königsklasse des Tourenwagensports, in das weltbekannte Motodrom zurück. Dabei fungiert Deutschlands traditionsreichster Automobilclub nicht nur als sportlicher Ausrichter und sorgt unter anderem für unabhängige und regelkundige Renndirektoren und Sportkommissare. Der AvD zeichnet in dieser DTM-Saison auch für die DTM CLASSICS verantwortlich und organisiert Starts weiterer attraktiver Rennserien, die die DTM-Wochenenden zu einem facettenreichen Motorsporterlebnis für die ganze Familie werden lassen. Am ersten Oktober-Wochenende kehren zusammen mit den DTM-Versionen von BMW M3, Audi V8 quattro und Mercedes 190E 2.5-16 Evo II auch ITC-Renner, wie der Opel Calibra V6 ITC oder der Alfa Romeo 155 V6 TI, an den Hockenheimring zurück, die im Rahmen der Serie „Tourenwagen-Legenden" hier ihren Saison-Abschluss ausfahren werden. Und so wird es dann auch ein Wiedersehen mit den einstigen Helden am Lenkrad geben, wie z. B. Volker Strycek, Christian Danner, Kurt Thiim oder Klaus Ludwig.

www.avd.de

BEI UNS GIBT'S NICHT NUR AUF DEM HOCKENHEIMRING SCHNELLE HILFE.

Wir helfen nicht nur den Formel 1-Fahrern auf der Rennstrecke, sondern auch Ihnen auf der Straße. Wer Auto fährt, braucht Sicherheit – und gerade in Notfällen einen verlässlichen Partner an seiner Seite. Mit dem AvD bleiben Sie mobil und genießen eine **professionelle und schnelle Hilfe bei Panne oder Unfall.**

Mit „**AvD HELP PLUS Familie**" ist die ganze Familie mit allen Fahrzeugen und Zweirädern **rundum abgesichert**.*

Jetzt „AvD HELP PLUS Familie" abschließen und **Top-Prämie** sichern!

Jetzt informieren unter:

www.avd.de/familie

18 99 AvD

Automobilclub von Deutschland

Die Mobilitäts-Experten: Automobilclub von Deutschland e. V. I 60525 Frankfurt am Main

*Bitte beachten Sie die Ausnahmen unter B. 3 und 4 auf www.avd.de/faq/faq-help-plus-fuer-die-familie

TICKETPREISE

BOSCH HOCKENHEIM HISTORIC
27. – 29.08.2021
TICKETS AB 10 EUR

HOCKENHEIM CLASSICS
10. – 12.09.2021
TICKETS AB 8 EUR

DTM
01. – 03.10.2021
TICKETS AB 59 EUR

PORSCHE SPORTS CUP
09. – 10.10.2021
TICKETS AB 10 EUR

ADAC GT MASTERS
22. – 24.10.2021
TICKETS AB 10 EUR

NITROLYMPX 2022
26. – 28.08.2022
TICKETS AB 25 EUR

Liebe Fans,
die Corona-Pandemie hat uns leider noch immer im Griff. Wir geben weiter Vollgas, um Ihnen hoffentlich schon bald wieder tolle Veranstaltungen in einem verantwortbaren Rahmen bieten zu können.

Sollten einzelne Events von einer Absage oder eines Ausschlusses von Zuschauern betroffen sein, haben Sie die Möglichkeit, sich den Ticketwert von uns zurückerstatten zu lassen oder das Ticket, falls möglich, beim nächsten Event der entsprechenden Rennserie am Hockenheimring zu nutzen. Wir werden Sie über alle Entwicklungen auf dem Laufenden halten.

Bekanntlich ist Vorfreude ja die schönste Freude. Wir können es kaum erwarten, Sie endlich wieder auf dem Ring begrüßen zu dürfen und mit Ihnen echte Highlights zu erleben!

Bis dahin bleiben Sie gesund und passen Sie bitte auf sich und Ihre Mitmenschen auf!

#VORFREUDE2021

Hockenheimring
Vorfreude
ist die schönste Freude.
BULER
SWISS WATCH
THE AUCTIONEERS
71
TICKETS & INFOS
+49 (0)6205 950-222
WWW.HOCKENHEIMRING.DE/TICKETS
eventim Tickets auch bei allen bekannten Eventim-Vorverkaufsstellen erhältlich.

HOCKENHEIMRING ZAHLEN UND FAKTEN

ERÖFFNUNG DER RENNSTRECKE
29. Mai 1932

BETREIBER DER RENNSTRECKE
Hockenheim-Ring GmbH

GESCHÄFTSFÜHRER
Jochen Nerpel und Jorn Teske

VERANSTALTUNGEN PRO JAHR
320 Eventtage im Jahr

MOTORSPORTVERANSTALTUNGEN PROFESSIONELLER RENNSERIEN
(z. B. DTM, IDM, NitrOlympX, NASCAR Whelen Euro Series)
40 Eventtage im Jahr

SONSTIGE MOTORSPORTVERANSTALTUNGEN
110 Eventtage im Jahr

SONSTIGE VERANSTALTUNGEN
170 Eventtage im Jahr
(z. B. Konzerte, Touristenfahrten, Incentives, Renntaxi, Messen)

ZUSCHAUERKAPAZITÄT
(fest installiert/temporär)
- 65.000 (feste Tribünen)
- 120.000 (inkl. temporärer Tribünen)
- 105.000 (Kapazität bei Konzerten im Motodrom)

ZUSCHAUER PRO JAHR
Etwa 800.000 Besucher im Jahr

GRÖSSE DES HOSPITALITY-BEREICHS
3 VIP-Bereiche bei Großveranstaltungen (1.510 VIP-Plätze)

LÄNGE DER RENNSTRECKE
GP-Kurs 4.574,00 m
Ostkurs 3.084,00 m
Dragster-Strecke/
Viertelmeile 402,33 m

ASPHALTBREITE
Mindestens 8,50 m, maximal 18,50 m

RANDSTREIFEN
Mindestens 8 m und bis zu 100 m in den Außenkurvenbereichen

STRECKENPROFIL
6 Linkskurven, 11 Rechtskurven, 6 Geraden

STURZRÄUME
- In den Kurven überwiegend asphaltiert
- Reifenstapel vor 3-fach-Leitplanken, dahinter verstärkter Schutzzaun (4,20 m hoch)
- An der übrigen Strecke Betonelemente, Leitplanken und Schutzzaun

TOP SPEED FORMEL 1
330 km/h am Ende der Parabolika

FORMEL-1-RUNDENREKORD
1:13,780 min = 223,182 km/h,
2004, Kimi Räikkönen, McLaren MP4

DTM-RUNDENREKORD
1:30,401 min
2019, Pietro Fittipaldi,
WRT Team Audi Sport

TOP FUEL DRAGSTER
E.T.: 3,879 s,
Anita Mäkelä/FI (2019)
Top Speed: 507,38 km/h,
Anita Mäkelä/FI (2019)

TOP FUEL BIKE
E.T.: 5,918 s,
Rikard Gustafsson/SWE (2018)
Top Speed: 400,70 km/h,
Rikard Gustafsson/SWE (2018)

PRO STOCK BIKE
E.T.: 7,059 s,
Fredrik Fredlund/FI (2017)
Top Speed: 308,25 km/h,
Fredrik Fredlund/FI (2017)

KOORDINATEN
Hockenheim/Hockenheimring
49° 19' 20,1" N/008° 33' 44,1" O

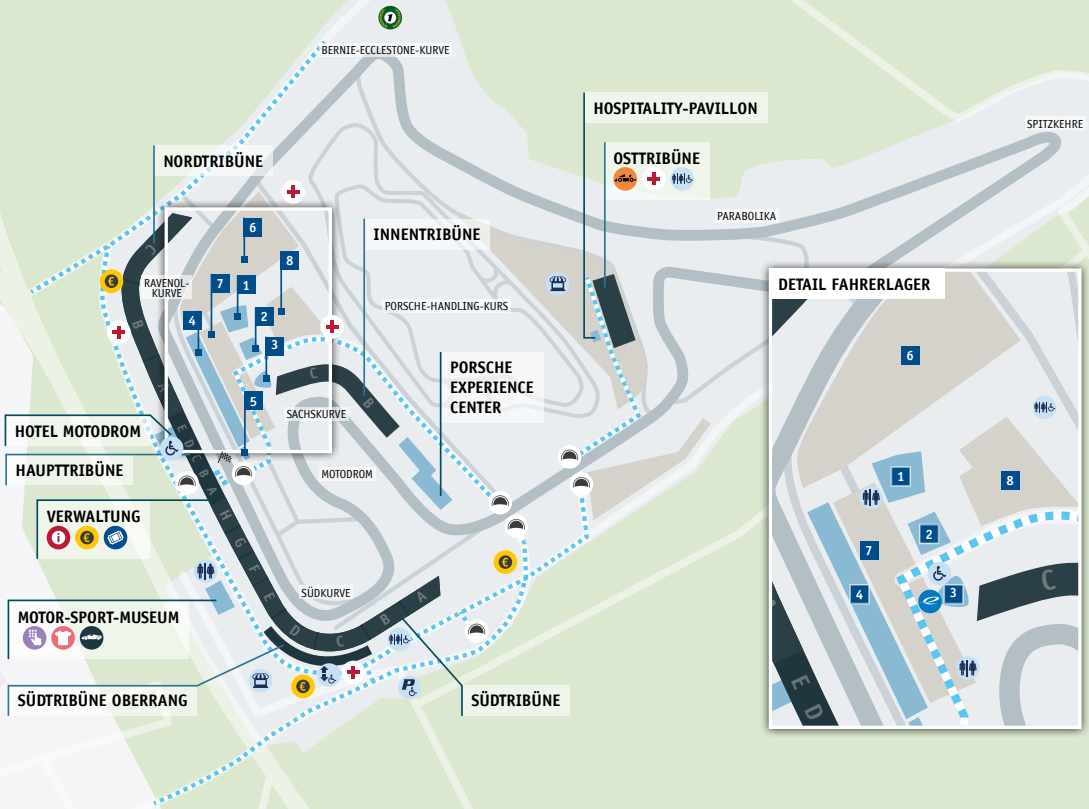
PERFEKTE LÖSUNGEN FÜR JEDE STRECKE

TOI TOI & DIXI ist mehr als Sie erwarten. Als führender Dienstleister im Bereich mobiler Sanitärlösungen bieten wir Ihnen Produkte für jeden Anlass. Von der kompetenten Beratung und Planung bis zur fach- und umweltgerechten Entsorgung – alles aus einer Hand.

TOI TOI & DIXI
SANITÄRSYSTEME GmbH

Tel. 0721 - 464 7260 · vertrieb.karlsruhe@toitoidixi.de · www.toitoidixi.de

HOCKENHEIMRING
STRECKENPLAN



1 Kongress-Pavillon
2 Sachs-Haus
3 Baden-Württemberg Center
4 Boxenanlage
5 RAVENOL-Haus
6 Fahrerlager 1
7 Fahrerlager 2
8 Fahrerlager 3

- Unterführung
- Information
- Erste Hilfe
- WC barrierefrei
- WC (Zusätzlich an den Tribünenaufgängen)
- Kasse
- Ticket-Shop
- Fan-Shop
- Jim Clark Memorial
- emodrom Verwaltung
- emodrom e-Kart
- Geldautomat
- Home of Speed by Dörr Group
- Parkplatz barrierefrei
- Zugang barrierefrei
- Aktionsfläche
- Laufwege

Einrichtungen, Kassen, Tribünen sowie Camping- und Parkplätze veranstaltungsabhängig in Betrieb.
Mehr Informationen unter: www. hockenheimring.de

Eine Porsche Welt inmitten des Hockenheimrings. Klingt nach einem Traum in einem Traum.

Sie sind gerade hellwach? Entdecken Sie unsere Fahr- und Erlebnisangebote bei einem Besuch.
Das Team des Porsche Experience Center Hockenheimring freut sich auf Sie.

Weitere Informationen unter: www.porsche-experiencecenter-hockenheimring.de

PORSCHE

i-Sint ENI SCHMIERSTOFFE

High Performance ohne Schikanen

i-Sint Motoröle für mehr Fahrvergnügen.

Dank sorgfältiger Auswahl und der perfekten Abstimmung aller Komponenten erfüllen Eni i-Sint-Schmierstoffe die härtesten Tests und die neuesten strengsten Vorgaben der Automobilindustrie und Kraftfahrzeughersteller. Für zuverlässige High Performance auf dem Hockenheimring und auf Ihren privaten Runden.

eni

eni.com/de

Eni Deutschland GmbH